

# MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK

WIE IMMER ZUM SAISONWECHSEL: WINTERSENDEPLÄNE  
ZAHLEICHER RELIGIÖSER KURZ- UND MITTELWELLESENDER

SENDEENDE VON TWR MONTE CARLO AUF KURZWELLE

RADIO ELWA MONROVIA DURCH BRAND ZERSTÖRT

FINANZPROBLEME BEI DER CRYSTAL CATHEDRAL

ONLINE-ARCHIV DER ANSPRACHEN VON BILLY GRAHAM

EVANGELIUMSSENDUNGEN FÜR MYANMAR



KTWR GUAM: EINWEIHUNG ZWEIER NEUER  
KURZWELLESENDER

MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK 181-182  
(NOVEMBER 2011)

»Medien aktuell: Kirche im Rundfunk« erscheint seit 1984 als Fachzeitschrift für alle, die sich für das Feld von »Religion und Rundfunk« interessieren. Die Verbreitung von Informationen aus dem ganzen Spektrum religiöser Rundfunkarbeit soll ein fundiertes eigenes Urteil ermöglichen.

Redaktionsanschrift: Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg,  
Hansjoerg.Biener@asamnet.de, www.biener-media.de.

Jahresabonnement: 20 Euro, Konto 29440 der EKK Kassel, Zweigstelle Nürnberg (BLZ 52060410).

**ISSN 1430-3728 (Print) - ISSN 1615-8474 (e-Mail) - ISSN 1615-8482 (Internet)**

## SENDEENDE DER TWR-KURZWELLENSTATION FONTBONNE

Nur kurz nach 50 Jahren hat Trans World Radio die Nutzung der Kurzwellenanlage von Monte Carlo eingestellt. Monte Carlo? Puristen werden darauf hinweisen, dass die 1946 eröffnete Sendeanlage etwa 800 Meter oberhalb von Monaco jenseits der Grenze auf französischem Boden stand.

## VON DER STIMME TANGERS ZU TWR MONTE CARLO

TWR Monte Carlo war die Nachfolgearbeit einer von US-amerikanischen Missionaren um Paul E. Freed (1918-1996) gegründeten Radioarbeit, die 1954-1959 aus der Internationalen Zone von Tanger sendete. Ursprünglich mit Blick auf Spanien geplant, hatte der Kurzwellendienst bald zahlreiche Sprachen, zuletzt 24 Sprachen und darunter auch Deutsch. Mit der absehbaren Rückgabe der internationalen Zone an Marokko begann Paul Freed mit der Suche nach Alternativen.

Viele Möglichkeiten gab es damals nicht, da der Rundfunk in Europa so gut wie nirgendwo privatrechtlich organisiert war. Ob öffentlich-rechtliches Monopol, staatliches Sendemonopol oder Sender „in der Hand der Arbeiterklasse“, für US-Amerikaner sah und sieht Rundfunkfreiheit anders aus. Nur wenige Sender in Europa verkauften damals Sendezeit. Die Ausnahmen sendeten nicht von ungefähr in der Nachbarschaft zu Frankreich, für das die sogenannten „Peripheriesender“ werbefinanzierte Unterhaltungsprogramme ausstrahlten, nicht ohne dass der französische Staat in der einen oder anderen Weise seine Hand im Spiel hatte.

Tatsächlich konnte Freed mit Radio Monte Carlo einen Sendevertrag abschließen, allerdings mit Vorhaben und Bedingungen, die einen Quantensprung in seiner Missionsarbeit bedeuteten. Radio Monte Carlo und Trans World Radio verbanden sich in einem Exklusivvertrag, durch den kurz gesagt TWR den Auf- und Aus-



bau der technischen Infrastruktur vorfinanzieren und Radio Monte Carlo dafür Sendezeit zurückgeben würde. Nach einer Anzahlung von 83000 USD musste Trans World Radio in einem Jahr 1 Mio. USD aufbringen, um sich das Senderecht zu sichern.

Diese Partnerschaft ließ die Verantwortlichen der spendenfinanzierten Radiomission immer wieder in durchwachten Nächten Glauben und Gottvertrauen lernen. Zwar gaben Freunde und US-amerikanische Radiomissionen namhafte Beträge, aber immer wieder war es eng und überraschende Spenden und Wechselkurschwankungen ließen die Verantwortlichen „Gottes Hand“ sehen. Nüchterner betrachtet war es jedenfalls ein Segen, dass Trans World Radio sein exklusives Senderecht auch inhaltlich ernst nahm und für seine Programme und Programmpartner inhaltlich bürgte. Was es bedeuten kann, wenn jeder mit einer Vision und der Fähigkeit zur Spendenwerbung auf Sendung geht, ist ja heutzutage bei US-amerikanischen Kurzwellensendern nachzuhören.

## SENDEBEGINN

Ab 1. Januar 1960 hatte Trans World Radio das exklusive Senderecht für Missionssendungen bei Radio Monte Carlo; im Juni 1960 begannen die Testsendungen. Ur-

sprünglich war der offizielle Sendebeginn für den 1. Oktober 1960 geplant, der verzögerte sich aber aus technischen Gründen bis zum 16. Oktober. Nicht umsonst nahm man hierfür ein Programm von Charles Fullers Old Fashioned Revival Hour, denn mit der „Stunde der guten alten Erweckung“ platzierte man sich mitten im main stream der konservativen US-amerikanischen Radiomissionen, der die Lautstärke und der politische Hass mancher heutiger Protagonisten religiöser Sendungen noch fremd war. Vielleicht war es aber auch nur so, dass in der Zeit des Kalten Krieges für protestantische Fundamentalisten der Satan selbstverständlich im Kreml saß und nicht im Weißen Haus.

Nach einem Dreivierteljahr Pause war Freeds christliches Radio über einen 100 kW-Sender wieder europaweit auf Sendung. Dabei nutzte man teilweise eine für die Nationalsozialisten errichtete Infrastruktur auf dem Mont Agel über Monte Carlo, ein gutes Argument, um bei US-amerikanischen Christen Spenden einzuwerben: „Wo ursprünglich Nazi-Propaganda zu hören sein sollte, wird jetzt die christliche Botschaft verbreitet.“ „Mit 100.000 Watt!“ Auch das beeindruckend für Nordamerikaner, die erlebten, wie ihre AM-Sender maximal mit 50.000 Watt senden durften und auf als clear channel geschützten Frequenzen dennoch große Teile der USA abdeckten.

Schon bald war der zweite 100 kW-Kurzwellensender in Betrieb.

Es entwickelte sich eine beiderseits vorteilhafte Zusammenarbeit. Trans World Radio hatte eine sichere Sendemöglichkeit in Europa, Radio Monte Carlo konnte mit TWR-Geld seine Sendeanlagen ausbauen. 1966 kam TWR auch auf die Mittelwelle von Radio Monte Carlo und 1974 auch auf die Mittelwelle des Nahostablegers RMC Moyen Orient in Zypern.

## DIE EUROPÄISCHEN PARTNER

Angesichts des finanziellen Abenteuers war klar, dass Trans World Radio auch in Europa Spenden aquirieren musste, und natürlich musste auch die Sendezeit gefüllt werden. Im Oktober 1959 entstand im hessischen Wetzlar ein deutscher Zweig unter dem programmatischen Namen Evangeliums-Rundfunk. Beim ERF, damals keineswegs der einzige Anbieter, es gab ja noch viele Viertelstundenprogramme über Radio Luxemburg, wurde ein neues Konzept entwickelt: Man wollte alle an der Radiomission interessierten Kräfte in einem Gemeinschaftsprogramm bündeln. Aus Monte Carlo sollte nicht mehr Evangelist so-und-so senden, wobei man Zugpferde wie Anton Schulte, Leo Janz und Billy Graham durchaus prominent zu integrieren wusste, oder diese oder

jene mehr oder weniger unbekannte Gemeinschaft („Sekte?“) für sich werben. Die Entscheidung bedeutete Klarheit für Verkündiger und Hörer. Die Hörerschaft bekam ein immer umfangreicheres Programmangebot mit dauerhafter Grundüberzeugung bei individueller Einfärbung der Verkündigung. Da nie eine Sendung alles sagen musste, war ein nach Themen und Funkformen vielseitigeres Angebot möglich als beim wöchentlichen Viertelstundenprogramm. Der einzelne Verkündiger wiederum musste nicht zugleich auch auf die Finanzierung seines Werks bedacht sein und bekam bei der Vorbereitung seiner Sendungen Unterstützung und gelegentlich auch brüderliche Zurechtweisung.

Die erste Sendung aus Monte Carlo in deutscher Sprache sollte praktisch mit dem Sendebeginn in Monte Carlo am 2. Oktober 1960 ausgestrahlt werden. Doch technische Probleme sorgten für Verzögerungen bis zum 5. Februar 1961. Trotz aller Schwierigkeiten der Frühzeit wurde der Evangeliums-Rundfunk bald der wichtigste europäische Partner für Trans World Radio. Das zeigte sich auch daran, dass sich TWR und ERF 1981 die Kosten für einen neuen 500-kW-Kurzwellensender in Monte Carlo hälftig teilten.

Während der Evangeliums-Rundfunk auch bis in die jüngste Zeit auch ein europaweites deutsch-

sprachiges Programmangebot machte, waren andere Länder wie die BeNeLux-Länder und skandinavischen bald eher Spendensammler und Unterstützer. Weil man im Westen von Angesicht zur Angesicht missionieren konnte, rechnete man es sich zur Ehre, für Sendungen hinter den Eisernen Vorhang zu sammeln bzw. mit dem Ausbau von Trans World Radio zur weltweit agierenden Radiomission für deren Aufbau von Sendern und Sendungen in Übersee.

## 500 kW!

Im Sommersendeplan 1981 war TWR Monte Carlo in 28 Sprachen auf Kurzwelle aktiv, täglich für West- und Nordeuropa in Deutsch, Englisch, Französisch, Norwegisch und Spanisch, für den Ostblock in Deutsch, Armenisch, Estnisch, Polnisch, Russisch, Rumänisch, Tschechisch und Ungarisch und nur in zwei Sprachen seit Jahrhunderten nicht mehr christlich geprägter Regionen, Arabisch und Türkisch. Im November 1981 lieferte Thomson-CSF einen 500-kW-Kurzwellensender an Radio Monte Carlo aus. Er sollte den Empfang in Mittel- und Nordeuropa verbessern, ermöglichte aber auch die Planung neuer Zielgebiete. Von 1983 bis 1992 wurde der 500-kW-Sender neu für Sendungen nach Mittelasien eingesetzt, für die wesentlich der ERF Wetzlar verantwortlich zeichnete.

In den besten Zeiten sendete TWR Monte Carlo über drei Kurzwellensender und einen leistungsfähigen Mittelwellensender aus Monte Carlo oder genauer eben von einem französischen Sendegelände in direkter Nachbarschaft. Studios und Büros waren aber tatsächlich in Monte Carlo, was für manchen spendenfinanzierten Missionar angesichts der Lebenshaltungskosten auch ein Problem war. Deshalb begann in den achtziger Jahren ein Exodus. 1985 beispielsweise wurde die europäische TWR-Zentrale in die Niederlande verlegt, 1987 die russische Abteilung zum ERF nach Deutschland. Auch hinsichtlich der Kooperation mit Radio Monte Carlo wurden die Bindungen gelockert. Als RMC in

SENDEGEBÄUDE VON RADIO MONTE CARLO



den Westalpen bis 1987 eine neue Großanlage für die Mittelwelle 1467 kHz errichtete, war TWR an der Finanzierung nicht beteiligt.

## DIE FOLGEN DER WENDE

Mit Verzögerung wirkte sich der Zusammenbruch der osteuropäischen Regime auch auf die Radiomission aus. Im Sommer 1991 sendete TWR Monte Carlo in 13 Sprachen täglich auf Kurzwelle: für West- und Nordeuropa in Deutsch, Englisch und Norwegisch, für den ehemaligen Ostblock in Deutsch, Armenisch, Kroatisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Tschechisch und Ungarisch und für außereuropäische Regionen in Farsi, Kurdisch und Türkisch. Dazu kamen mehr als 15 weitere nicht tägliche Sprachen, inklusive Kasachisch, Kirgisisch, Koreanisch und Usbekisch für Zentralasien. Die Gesamtzahl ist aus den TWR-Sendeplänen nicht mehr ermittelbar, da die tägliche Sendeleiste der ERF-Gastarbeitersendungen pauschal ausgewiesen wurde. Zehn Jahre später gab es 2001 tägliche Kurzwellsendungen nur noch in Deutsch und Englisch und einzelne Sendungen in Kroatisch und Slowenisch.

Das Ende des Ost-West-Konflikts bedeutete auch für die Radiomission einen tiefgreifenden Wandel: Aus früheren Zielgebieten wurden nun potentielle Partnerländer, deren neugegründete TWR-Landespartner aber einerseits Sendemöglichkeiten im eigenen Land explorierten und andererseits mangels finanzieller Masse kaum Visionen für europä- oder gar weltweite Beteiligungen entwickeln konnten. Im ehemaligen Westen wiederum versiegten die Quellen für religiöse Sendungen in die dem öffentlichen und persönlichen Glaubenszeugnis nicht mehr verschlossenen Länder.

Nicht nur auf Programmseite gab es einen Wandel, sondern auch bei der Technik. Als „Friedensdividende“ begann im säkularen Auslandsfunk ein massiver Abbau der Sendungen, teils weil sie nicht mehr gebraucht wurden, teils weil man sie sich nicht mehr leisten konnte. Für TWR Monte Carlo bedeutete das eine Ab-

wanderung von Kurzwellsendezeit zu neuen Sendezeitenanbietern in Deutschland, Österreich, Albanien bis Russland und Armenien, aber auch den Übergang zur Mittelwelle etwa aus Albanien (seit 1992) und Moldowa (seit 1996) für Südost- und Osteuropa, aus Polen (1997-1999) und Russland (2000-2006) für den Ostseeraum bis hin nach Armenien (seit 1996) und Kirgistan (seit 2003).

## DAS SENDEENDE

Angesichts der vielen Sendestellen musste es im letzten Jahrzehnt ohnehin überraschen, dass sich TWR einerseits diesen Fleckerteppich leistete und andererseits immer noch an der Kurzwelle Monte Carlo festhielt. Als der Evangeliums-Rundfunks 2007 nach mehr als 45 Jahren seine letzten Kurzwellsendungen ausstrahlte, schien das Totenglöcklein schon zu läuten.

Mit dem Beginn des Wintersendeplans 2011/12 wurden die Kurzwellsender in Fontbonne am 29. Oktober 2011 stillgelegt. Von den betroffenen im Sommer 2011 noch gut 13 Programm- bzw. 16 Senderstunden pro Woche in täglich Englisch und Ungarisch sowie Polnisch, Rumänisch, Tschechisch und Serbisch wurden die beiden letztgenannten von der Kurzwelle genommen und die anderen Programme teils gekürzt auf Sendestandorte in Deutschland, Frankreich (Issoudun neu für TWR) und Österreich aufgeteilt.

Der Senderstandort Fontbonne dürfte auch mit eingemotteter Kurzwelle noch einige Zeit bestehen bleiben. Das Sendegelände von Monte-Carlo Radiodiffusion, heute eine Tochter der Télédiffusion de France, wird seit jüngerer Zeit auch für die Mittelwellen von Radio Orient (1350 kHz, 10 kW, seit 2004) und France Info (1557 kHz, 300 kW, seit 2003) genutzt. Das benachbarte Sendegelände Col de la Madonne ist Heimat für die vermieteten RMC-Frequenzen für China Radio International (702 kHz, 40 kW, seit 2007) und für Radio Maria (1467 kHz, 40 kW, tagsüber) sowie back-up für die von Monte Carlo nach Roumoules ver-

legten Frequenzen 216 kHz (RMC) und 1467 kHz (TWR spätabends) (Dr. Hansjörg Biener)



Blick in den Konferenzsaal der HFCC-Planungskonferenz für das Winterhalbjahr 2011/12 (PR WWCR)

## MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK NOVEMBER 2011

### AFRIKA

#### ALGERIEN: MAXIMALBELEGUNG FÜR DAS KORAN-PROGRAMM AUF KURZWELLE

(HFCC/HJB) Telediffusion d'Algerie hat für sein Koran-Programm folgende maximale Frequenzbelegung 30.10.2011-25.2.2012 angemeldet.

04.00-05.00: 5865 (500 kW, 162°)

05.00-07.00: 5865 (500 kW, 194°)

05.00-06.00: 7295 (500 kW, 162°)

18.00-21.00: 9390 (500 kW, 162°)

19.00-21.00: 7455 9390 (500 kW, 194°)

20.00-22.00: 7455 (500 kW, 162°)

21.00-23.00: 5865 (500 kW, 194°)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Die Sendungen kommen über 500-kW-Sender im französischen Issoudun. Von 2006 bis 2008 kam das Koran-Programm über Anlagen von VT Communications. Kurzwellsendungen aus Algerien selber wurden zuletzt im Spätjahr 2000 beobachtet, doch hat man erneut Frequenzen für neue Kurzwellenanlagen in Algerien registrieren lassen.

## ASCENSION: RELAISENDUNGEN FÜR FAMILY RADIO

(HFCC/HjB) Im Rahmen der von Babcock vermittelten Sendemöglichkeiten sendet Family Radio nach folgendem Sendeplan 2011/12:

- 15.00-16.00: 21840 (250 kW, 115°)  
für Südafrika: Englisch, trotz anderer Senderichtung auch in Europa gehört
- 16.00-18.00: 17545 (250 kW, 85°)  
für Zentral- und Ostafrika: Englisch
- 18.00-19.00: 11875 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Igbo
- 18.30-19.30: 17660 (250 kW, 85°)  
für Zentralafrika: Französisch
- 19.00-20.00: 11665 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Yoruba
- 20.00-22.00: 15195 (250 kW, 65°)  
für West- bzw. Zentralafrika: Englisch
- 20.00-21.00: 15520 (250 kW, 65°)  
für West- bzw. Zentralafrika: Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Alle Frequenzen wurden in einem mehrtägigen Monitoringprojekt (16.-19.11.2011) von Wolfgang Büschel bestätigt.

## ASCENSION: SENDEPLAN VON FEBA-RADIO

(AdG 21.10./HjB) Nach dem Sendende auf den Seychellen am 30. März 2003 brachte die protestantische Radiomission FEBA-Radio ihre französischen Sendungen für Zentralafrika über Ascension. Im Sommer 2004 wurde der Sendeplan leicht um westafrikanische Sprachen erweitert.

Im Winter 2011/12 hat FEBA-Radio folgenden Sendeplan:

- 18.30-18.45: 15250 (250 kW, 70°)  
für West- und Zentralafrika: Französisch
- 21.45-22.15: 11985 (250 kW, 27°)  
für Westafrika: Mo-Di Do-So Has-sinya, Pulaar ([www.ennour.net](http://www.ennour.net))

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## BURKINA FASO: NEUNTER SENDER FÜR RADIO ÉVANGILE DÉVELOPPEMENT AUF DEM WEG

(HCJB 18.11./HjB) Am 19. Oktober 2011 empfangen Mitarbeiter vom HCJB Technology Center in Elkhart IN Étienne Kiemdé von Radio Évangile Développement und Franklin Spotts von Francophone Ministries, um ihnen Sender, Antenne und Studio für eine Radiostation in Kaya zu übergeben. Kurz zuvor waren noch Diebe in den Schiffscontainer eingebrochen, aber das gestohlene Material konnte rechtzeitig ersetzt werden.

Radio Évangile Développement war 1995 mit Starthilfe von HCJB auf Sendung gegangen und verfügt inzwischen über acht Stationen in Burkina Faso. Sie senden in 25 Sprachen für potentiell 2,5 Mio. Menschen. Die Station in Kaya, an die 100 km nordöstlich der Hauptstadt Ouagadougou, würde dem an die 220.000 Menschen hinzufügen. Geplant sind Sendungen in Mooré, Fulfuldé, Hausa, Yoruba und Französisch. In der Stadt gibt es bereits zwei lokale Sender, während der nationale Rundfunk nur schwer zu empfangen ist.

[www.hcjb.org/HCJB-Global-News/partner-network-in-burkina-faso-to-add-9th-radio-station.html](http://www.hcjb.org/HCJB-Global-News/partner-network-in-burkina-faso-to-add-9th-radio-station.html)  
18.11.2011

## LIBERIA: RADIO ELWA MONROVIA DURCH BRAND ZERSTÖRT

(allafrica/HjB) Das Funkhaus von Radio ELWA Monrovia ist am Abend des 8. November 2011 abgebrannt. Wie Stationsmanager Moses Nyan-tee mitteilte, roch ein Mitarbeiter, der im Sendestudio war, Rauch und fand draußen Feuer an der Decke. Noch bevor effektive Hilfe geholt werden konnte, war das Haus am Brennen. Mit Ausnahme des Senders, der in einem zweiten Gebäude untergebracht ist, steht Radio ELWA wieder am Nullpunkt.

Das Feuer steht womöglich im Zusammenhang mit Wahlen am selben Tag, da es in deren Umfeld zahllose Fälle von Brandstiftung gegeben hat.

Falls auch Radio ELWA angezündet wurde, wäre das insofern verwunderlich, als Radio ELWA sich prinzipiell aus Politik heraushält, aber möglicherweise hatten es die Täter einfach nur auf eine Radiostation abgesehen. Am 9. November besuchte Vizepräsident Joseph N. Boakai das Gelände und bedauerte den großen Verlust. Er zeigte sich zuversichtlich, dass die Spurensicherung die Ursachen für das Feuer finden werde, und warnte vor voreiligen Spekulationen. Er lobte die Bevölkerung für die Wahlbeteiligung und rief die verschiedenen Strömungen zur Ruhe auf. „Die Regierung wird nicht nachgeben und ihre Verantwortung für die größtmögliche Sicherheit der Bevölkerung und die Sicherung des Friedens wahrnehmen.“ Eine andere in der Presse durchgespielte Variante verweist auf die Schließung von fünf Radio- oder Fernsehstationen durch die Regierung und erinnert daran, dass die Regierung das Sendegelande eigentlich für einen eigenen Komplex haben wollte, die Sache vor Gericht ging und dann „aufgegeben“ wurde.

Radio ELWA sendet seit dem 18. Januar 1954 aus Monrovia. 1990 und 1996 wurde die Station durch den liberianischen Bürgerkrieg zerstört, doch jeweils wieder aufgebaut. Der letzte Aufbau erfolgte allerdings nur noch in kleinem Maßstab als Sender für die Hauptstadt auf UKW und für Liberia und den Nahraum auf einer 1-kW-Kurzwellen. ELWA, das in mehreren Blöcken in Englisch und dazu etwa anderthalb Stunden in einheimischen Sprachen wie Grebo, Kru, Gola, Bassa, Kpelle, Kissi, Dan, Krahn und Loma sendet, trägt sich inzwischen aus dem eigenen Land durch Spenden, aber auch Durchsagen an Verwandte oder Liederwünsche, die mit Spenden verbunden sind. Die Kurzwellen 4760 kHz ist wegen Kupferdiebstahls schon länger nicht mehr auf Sendung. Wie Steve Kejr, der von 1970 bis 1997 bei Radio ELWA arbeitete, im Jahr 2000 den von HCJB Global kommenden Sender aufbaute und jüngst wieder für einige Monate in Liberia war, sind im Frühjahr Metalldiebe über Antenne und Zuleitungen ge-

kommen. Auch Ersatzmaterial, das Stationsmitarbeiter zusammengetragen hatten, wurde gestohlen.

<http://allafrica.com/stories/201111100768.html>

Liberia: ELWA Radio Station Burns 10.11.2011

201111101477.html ELWA Radio Station Gutted By Fire 10.11.2011

201111101434.html Vice President Boakai Empathizes With ELWA 10.11.2011

[www.hcjb.org/HCJB-Global-News/give-now-and-help-us-provide-elwa-with-new-radio-equipment.html](http://www.hcjb.org/HCJB-Global-News/give-now-and-help-us-provide-elwa-with-new-radio-equipment.html)  
11.11.2011

## MADAGASKAR: ADVENTIST WORLD RADIO ÜBER RADIO NEDERLAND-RELAIS

(AWR/HjB) Adventist World Radio sendet seit dem 29. März 1998 über die Relaisstation von Radio Nederland in Talata-Volondry. Im Winter 2011/12 wird weiter nach folgendem Sendeplan gearbeitet:

02.30-03.30: 3215 (50 kW, 20°) fürs Inland: Madegassisch

13.00-13.57: 17670 (250 kW, 60°) fürs Südostasien: Vietnamesisch

14.30-15.30: 3215 (50 kW, 20°) fürs Inland: Madegassisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## MADAGASKAR: FAMILY RADIO ÜBER RADIO NEDERLAND-RELAIS

(RNW 31.10./HjB) Über die Station von Radio Nederland Wereldomroep auf Madagaskar werden seit dem 14. Nov. 2003 auch Programme der protestantischen Radiomission Family Radio aus den USA ausgestrahlt. Im Winter 2011/12 sind folgende Sendungen vorgesehen:

16.00-17.00: 9590 (250 kW, 320°) fürs Ostafrika: KiSwahili

17.00-18.00: 7385 (50 kW, 310°)+ 18.00-20.00: 7395 (250 kW, 320°) fürs Ostafrika: Englisch

19.00-21.00: 6020 (50 kW, 255°) fürs Ostafrika: Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Alle Frequenzen wurden in einem mehrtägigen Monitoringprojekt (16.-19.11.2011) von Wolfgang Büschel bestätigt.

## MADAGASCAR WORLD VOICE NOCH IM WINTERHALBJAHR 2011/12 AUF SENDUNG

(HFCC/HjB) Die Madagascar World Voice hat laut HFCC für die Zeit ab dem 1. Februar 2012 folgende Frequenzen für Testsendungen angemeldet:

06.00-06.30: 7355 (100 kW, 265°)

06.30-07.00: 9565 (100 kW, 265°)

07.00-07.30: 11870 (100 kW, 265°)

07.30-08.00: 13635 (100 kW, 265°)

08.00-08.30: 9565 (100 kW, 325°)

08.30-09.00: 11870 (100 kW, 325°)

09.00-09.30: 13630 (100 kW, 325°)

09.30-10.00: 15660 (100 kW, 325°)

10.00-10.30: 17660 (100 kW, 325°)

10.30-11.00: 9585 (100 kW, 25°)

11.00-11.30: 11870 (100 kW, 25°)

11.30-12.00: 13570 (100 kW, 25°)

12.00-12.30: 15660 (100 kW, 25°)

12.30-13.00: 17660 (100 kW, 25°)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

In Vorbereitung des Sendestarts der Madagascar World Voice hat World Christian Broadcasting die Technik seines Funkhaus in Franklin überarbeitet, wo alle Programme für die seit 1983 sendende Kurzwellenstation KNLS Anchor Point (Alaska) und die neue Station auf Madagaskar produziert werden. Nach dem Sendestart sollen dann 60 Sendestunden täglich von den beiden Standorten ausgestrahlt werden. Das Format der Sendungen besteht aus allgemein interessierenden Magazinen, in die auch ein- bis fünfminütige religiöse Kurzprogramme eingebracht werden.

Bisher sendete KNLS Anchor Point in Englisch, Chinesisch und Russisch für Ostasien, während Europa als Zielgebiet schon lange aufgegeben ist und Amerika nie als Zielgebiet vorgesehen war. Von Madagaskar aus soll in Spanisch und Portugiesisch für Afrika und Lateinamerika, Arabisch für Nordafrika und den Nahen Osten sowie afrikanischem Englisch gesendet werden. Wie Kevin Chambers, Director of Engineering von World Christian Broadcasting, am Rande der Planungskonferenz für die Winterperiode mitteilte, hofft man sogar auf Empfangsmöglichkeiten in Südchina, um den Kurzwellendienst von KNLS Anchor Point

zu ergänzen. Unter den acht Welt-sprachen mit den meisten Sprach-angehörigen fehlen dann noch Hindi und Bengali, doch hier wird man es zunächst bei Englisch belassen.

Seit einiger Zeit werden zur Ergänzung oder Vorbereitung der Radiodienste Websites betrieben. Spanische Sendungen werden exemplarisch montags bei Radio Miami International ausgestrahlt.

## MADAGASKAR: RADIO FEON'NY FILAZANTSARA ÜBER RADIO NEDERLAND-RELAIS

(RNW 31.10./HjB) Im Juli 2003 verlegte die lutherische Kirche ihre madegassischen Sendungen von Trans World Radio Swaziland zur Radio Nederland-Station auf Madagaskar. Seither ist der Sendeplan der Fianonana Loterana Malagasy über den 50-kW-Reservesender stabil:

16.30-16.55: 3215 (50 kW, 20°) fürs Inland: Madegassisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Die Empfangschancen in Europa sind außerordentlich gering.

Getragen werden die Sendungen vom Lutherischen Weltbund, zu dem auch die lutherischen Landeskirchen in Deutschland gehören. Die Sendungen gehen noch in die Zeit der Radio Voice of the Gospel zurück, die 1963-1977 aus Äthiopien sendete.

## RWANDA: FEBE-RADIO ÜBER KIGALI

(FEB 21.10./HjB) Seit dem Sendestart auf den Seychellen 2003 mietet die protestantische Radiomission FEBE-Radio Sendezeit auf dem Deutsche Welle Relais Kigali.

Im Winter 2011/12 wird nach folgendem Sendeplan gesendet:

16.00-16.30: 11875 (250 kW, 30°)

fürs Horn von Afrika: äthiopische Sprachen

17.00-17.57: 9595 (250 kW, 30°) fürs Horn von Afrika: Afaan Oromoo. 17.30 IBRA-Radio (Dimtsi Selamna [www.selamna.org](http://www.selamna.org)) in Tigrigna

18.00-19.27: 9550 (250 kW, 30°) fürs Arabische Halbinsel: jemeniti-

sches Arabisch  
(www.arabicradio.org)  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

## **RWANDA: TRANS WORLD RADIO ÜBER KIGALI**

(TWR/HjB) Der Sendeplan von VT-Communications verzeichnete im Winter 2005/06 erstmals Sendungen von Trans World Radio aus Kigali. Die Sendung in Afar wurde im Mai 2005 begonnen und damals aus al Dhabiya ausgestrahlt. Im Winter 2011/12 wird sie nach folgendem Sendeplan ausgestrahlt.

13.00-13.15: 13660 (250 kW, 30°)  
Do-So Afar  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

## **SAMBIA: WINTERSENDEPLAN VON CVC INTERNATIONAL**

(HFCC/HjB) CVC Lusaka hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 für Afrika angemeldet:

05.00-17.00: 6065 (L-100 kW, nd)  
Christian Voice für das Südliche Afrika

06.00-20.00: 17695 (L-100 kW, 315°) CVC One Africa für Westafrika

17695 19.00 in Nordamerika gehört

17.00-05.00: 4965 (L-100 kW, nd)  
Christian Voice für das Südliche Afrika

20.00-22.00: 13590 (L-100 kW, 315°) für Westafrika

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

## **SÜDAFRIKA: SENDEPLAN FÜR ADVENTIST WORLD RADIO MEYERTON**

(AWR/HjB) Adventist World Radio hat im Winter 2011/12 folgenden Sendeplan aus Meyerton:

04.00-05.00: 15480 für den Nahen und Mittleren Osten: Arabisch

17.00-18.00: 11925 (250 kW, 19°)  
für Ostafrika: KiSwahili. 17.30  
Maasai

18.00-18.30: 3215 (100 kW, 275°)  
für Namibia, 3345 (100 kW, 5°) für  
Zimbabwe: Englisch

18.30-19.00: 11830 (250 kW, 19°)  
für Ostafrika: Englisch

19.00-21.00: 15480 für den Nahen und Mittleren Osten: Arabisch

19.00-19.30: 15240 (250 kW) für  
Westafrika: Fulfulde

19.30-20.00: 11750 (250 kW) für  
Westafrika: Ibo

20.00-21.00: 11755 (250 kW, 328°)  
für Westafrika: Französisch. 20.30  
Yoruba

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Adventist World Radio sendet seit dem 29. März 1998 aus Meyerton. Daneben besteht seit längerem in mehreren afrikanischen Städten die Möglichkeit, auf UKW zu senden.

## **SÜDAFRIKA: RELAISSENDUNGEN FÜR FAMILY RADIO**

(HFCC/HjB) Jahrelang stützte sich Family Radio auf seine eigene Kurzwellenstation Okeechobee in Florida, nutzt jetzt aber verstärkt auch Sender im Ausland. Im Winter 2011/12 sendet die US-amerikanische Radiomission nach folgendem Sendeplan über die Sentech-Anlage in Meyerton:

16.00-18.00: 6175 (250 kW, 76°) für  
Inseln vor Ostafrika: Madegassisch

17.00-18.00: 5925 (100 kW, 76°) für  
Inseln vor Ostafrika: Französisch

18.00-19.00: 5890 (anfangs 6045)  
(100 kW, 15°) Englisch

19.00-20.00: 9705 (100 kW, 340°)  
für West- und Zentralafrika: Eng-  
lisch (schlechte Wahl, da Voix du  
Sahel aus dem Niger auf selber  
Frequenz sendet)

19.00-20.00: 3230 (100 kW, 5°) für  
Südafrika: Englisch

19.00-20.00: 3955 (100 kW, 76°) für  
Mocambique, 5935 (100 kW, 335°)  
für Angola: Portugiesisch

19.00-20.00: 9805 (250 kW, 19°) für  
Ostafrika: KiSwahili

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Alle Frequenzen wurden in einem mehrtägigen Monitoringprojekt (16.-19.11.2011) von Wolfgang Büschel bestätigt.

## **SÜDAFRIKA: SENDEPLAN VON IBRA-RADIO**

(HFCC/HjB) Das von schwedischen Pfingstgemeinden finanzierte IBRA-Radio hat im Winter 2011/12 weiter

eine Sendung vom südafrikanischen Kurzwellenzentrum Meyerton für das Horn von Afrika:

17.30-18.00: 11740 (100 kW, 15°)  
Somali

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

## **SÜDAFRIKA: SENDEPLAN VON TWR AFRIKA**

(HFCC/HjB) Trans World Radio hat beim HFCC für den Winter 2011/12 folgende Frequenzbelegungen aus dem südafrikanischen Meyerton angemeldet:

03.30-03.45: 7215 (250 kW, 5°) für  
das Horn von Afrika: Amharisch, Di  
So Oromo, Mi Do Sidamo

15.57-16.27: 9675 (250 kW, 19°) für  
Ostafrika: Mo-Fr KiRundi

16.25-16.55: 9660 (500 kW, 20°,  
16.57 5°) Maximalzeit für das Horn  
von Afrika: Somali, Sa -

16.40 Mo-Fr Somali, Sa So -

17.18-17.33: 7265 (250 kW, 19°)  
FEBA-Radio für Mocambique: Yao

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Typische Termine für Änderungen sind neben dem Sommer / Winterzeitwechsel Anfang Januar und Juli.

Trans World Radio hat seit dem 4. Dezember 1994 Sendezeit beim Kurzwellenzentrum in Meyerton, 70 km südlich von Johannesburg. Von hier aus kann die protestantische Radiomission mit höheren Sendeleistungen senden als vom eigenen Standort in Swaziland.

## **SUDAN: ACHE STATION FÜR DAS SUDAN CATHOLIC RADIO NETWORK**

(HjB) Mit Testsendungen hat das Sudan Catholic Radio Network im Oktober 2011 eine achte UKW-Station in Betrieb genommen. Das Gemeinschaftsprojekt der sudanesischen katholischen Bischofskonferenz und den Comboni-Missionaren steht in Wāw (Bahr el Ghazal State). Die erste Zeit mit einer Stunde Arabisch und Englisch pro Tag diente der Beseitigung von Sendeproblemen und der Feststellung der Reichweite. Man rechnet mit einer Reichweite von etwa 90 km, was den Staat und einige Nachbargebiete ab-

decken wird und ein Hörerpotential von um die 800.000 Menschen bedeutet.

Das Sudan Catholic Radio Network umfasst außerdem folgende Stationen: Bakhita (91 MHz) in Juba, Radio Voice of Peace (107,9 MHz) in Southern Kordofa, Radio Emmanuel (89 MHz) in Torit, Voice of Love (93,6 MHz) in Malakal, Radio Easter (94 MHz) in Yei, Radio Good News (89 MHz) in Rumbek und Don Bosco (91,0 FM) in Tonj.

## SWASILAND: SENDEPLAN VON TWR AFRIKA

(HFCC/HjB) Trans World Radio Swaziland hat bei der HFCC folgenden Sendepplan ab 30. Oktober 2011 angemeldet:

- 02.55-03.40: 3240 (50 kW, 3°) für Zimbabwe: Shona. 3.25 Nda  
 02.55-03.25: 3200 (50 kW, 3°) für Zimbabwe: Ndebele, So -  
 03.42-03.57: 4775 (50 kW) für Mocambique: Lomwe  
 04.00-04.45: 5995 (100 kW, 5°) für Malawi: Sa So Chi Chewa, im Sendebereich deutlich gekürzt  
 04.00-04.30: 3200 4775 (50 kW 233°) für das Südliche Afrika: Deutsch: Aufgeweckt, 4.00-5.00 Sa ERF-Aktuell, So ERF-Magazin  
 04.30-05.00: 3200 4775 (50 kW, 233°) für das Südliche Afrika: Mo-Fr Englisch  
 05.00-08.00: 4775 6120 (50 kW, 233°) für das Südliche Afrika: Englisch  
 13.55-15.55: 7315 (50 kW, 5°) Maximalzeit für Mocambique (Portugiesisch, Makhuwa, Lomwe)  
 14.00-14.15: 15360 (100 kW, 43°) für Pakistan: Urdu  
 14.25-16.25: 6025 (100 kW, 3°) für Zimbabwe (Englisch, Ndebele, Shona)  
 14.55-15.25: 9635 (100 kW, 64°) für Madagaskar: Madegassisch, Sa 14.40-15.25 Französisch  
 15.45-16.45: 4760 (50 kW, 3°) Maximalzeit für Mocambique (Shangaan, Tshwa, Nda, Portugiesisch)  
 15.57-16.27: 15105 (100 kW, 13°) Mo-Fr Kirundi  
 16.30-21.05: 1170 (50 kW, nd) für das Südliche Afrika: Zulu. 17.00 Englisch

- 16.30-19.00: 9500 (100 kW, 13°) Maximalzeit für Ostafrika (Afaan Oromoo, Kambaata, Borana, Hadiya, Amharisch)  
 17.00-20.30: 3200 (50 kW, 233°) Maximalzeit für Südafrika: Englisch  
 17.00-18.00: 9475 (100 kW, 5°) Maximalzeit für Ostafrika: KiSwahili  
 17.50-20.20: 6130 (100 kW, 313°) Maximalzeit für Angola (Umbundu, Chokwe, Kikongo, Luvale, Portugiesisch, Luchazi, Fiote, Lunyaneka, Kuanyama, KiMbundu)  
 19.05-20.20: 9525 (100 kW, 343°) Maximalzeit für den Kongo: Lingala, Französisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Typische Termine für Änderungen sind neben dem Sommer / Winterzeitwechsel Anfang Januar und Juli. TWR Swaziland gehört zu einer weltweiten Kette protestantischer Missionssender und sendet seit 1974 in rund 20 Sprachen hauptsächlich für Afrika. Die vollautomatisch betriebene Station verfügt auf der Mpangela Ranch (26°20'21"S 31°36'3"O) etwa 25 km nordöstlich von Manzini über drei 100 kW-Kurzwellensender und einen 50 kW-Mittelwellensender auf 1170 kHz.

## AMERIKA

### ANGUILLA: SENDEPLAN FÜR DIE CARIBBEAN BEACON

(HFCC/HjB) Caribbean Beacon hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 angemeldet:

- 10.00-22.00: 11775 (100 kW, 320°)  
 22.00-10.00: 6090 (100 kW, 320°)  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Ausgestrahlt wird das Programm des Faith Center in Glendale, mit dem Pastor Melissa Scott die Tätigkeit von Gene Scott fortsetzt.

### CHILE: SENDEPLAN VON VOZ CRISTIANA

(HFCC/HjB) Die protestantische Radiomission Voz Cristiana hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 aus Calera de Tango für Südamerika angemeldet.

- 11.00-01.00: 9635 (50 kW, 30°) für das südliche Südamerika  
 11.00-01.00: 17680 (50 kW, 0°) für das nördliche Südamerika  
 18.00-20.00: 17860-DRM (16 kW, 45°) für Brasilien  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Alle Sendungen sind in Spanisch. Ein weiterer Nutzer ist Radio HCJB Quito, bis man wieder eine eigene größere Kurzwellenstation hat.

### EKUADOR: WINTERSENDEPLAN VON RADIO HCJB QUITO

(HCJB 2.11./HjB) Radio HCJB Quito hat im Wintersendeplan 2011/12 folgende Sendungen:

- Europa  
 05.00-06.00: 3995 (Kall 1 kW) Deutsch, inkl. 5.30-5.45 Mw. Werner Heukelbach  
 06.00-07.00: 3995 (Kall 1 kW) Plattdeutsch. 6.30 Russisch  
 07.00-08.00: 3995 (Kall 1 kW) Deutsch, inkl. 7.30-7.45 Mw. Werner Heukelbach  
 08.00-09.00: 3995 (Kall 1 kW) Englisch  
 15.30-16.30: 5990 (Sitkunai LT 100 kW) So: Russisch. 16.00 Tschetschenisch  
 18.30-19.00: 3995 (Kall 1 kW) Deutsch, inkl. 18.30-18.45 Mw. Werner Heukelbach  
 19.00-20.00: 3995 (Kall 1 kW) Plattdeutsch. 19.30 Russisch  
 20.00-21.00: 3995 (Kall 1 kW) Deutsch. 20.30-20.45 Mw. Werner Heukelbach  
 21.00-22.00: 3995 (Kall 1 kW) Englisch  
 Südamerika  
 08.30-15.00: 6050 (Pichincha 10 kW) Cofán, Quichua, Waorani, Spanish, Cha'palaa, Shuar  
 19.00-05.00: 6050 (Pichincha 10 kW) Cofán, Quichua, Waorani, Spanish, Cha'palaa, Shuar.  
 22.45-00.45: 11920 (Calera de Tango CL 50 kW, 25°) Kulina. 23.00 Portugiesisch  
 23.00-23.30: 9835 (Calera de Tango CL 50 kW) Südamerikaprogramm in Deutsch  
 23.30-24.00: 9835 (Calera de Tango CL 50 kW, 45°) Südamerikaprogramm Hoch-/Plattdeutsch



Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Sendeanlage auf dem Pichincha,  
dem Hausberg von Quito, Ecuador



## FRZ.-GUYANA: WINTER-SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(MB/HjB) Family Radio hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 aus Montsinery:

22.00-24.00: 9465 (500 kW, 215°)

Spanisch

22.00-01.00: 7360 (500 kW, 170°)

Portugiesisch. 0.00 Englisch

00.00-01.00: 7395 (500 kW, 215°)

Spanisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Beim HFCC wurde freilich ein viel umfangreicherer Einsatz angemeldet.

## KANADA: SENDEPLAN VON HCJB-GLOBAL

(WB/HjB) HCJB Global Radio betreut folgende Sendung aus Sackville für Nordafrika:

21.00-21.45: 12025 (Sackville 250 kW, 73°) für Nordafrika: Arabisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## USA (AL): SENDEPLAN VON WEWN BIRMINGHAM

(AdG 16.10./HjB) Die katholisch orientierte Kurzwellenstation WEWN Birmingham hat folgenden Sendepplan für den Winter 2011/12 angemeldet:

Spanisch für Lateinamerika (250 kW, 155° 220°)

00.00-05.00: 5810 (220°)

00.00-10.00: 11870 (155°)

05.00-13.00: 7555 (220°)

10.00-17.00: 12050 (155°)

13.00-18.00: 11550 (220°)

17.00-24.00: 13830 (155°)

18.00-24.00: 12050 (220°)

Englisch

00.00-09.00: 11520 (40°, 6.00 85°)

für Europa / Afrika / Nahen Osten

09.00-12.00: 9390 (335°) für Südostasien

12.00-24.00: 15610 (40°, 19.00 85°)

für Europa / Afrika / Nahen Osten

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

WEWN Birmingham gehört zum 1981 von Mother Angelica Rizzo begründeten Eternal Word TV Network. Das Network versteht sich als gut römisch-katholisch, steht aber in Spannung zu manchen Bischöfen in den USA. Der erste von vier 500-kW-Kurzwellensendern bei WEWN Birmingham nahm am 28. Dez. 1992 den Betrieb auf. In den ersten Jahren sendete WEWN Birmingham in etwa 20 Sprachen, unter anderem auch in Deutsch, doch hat man die Fremdsprachen zugunsten der Expansion des Fernsehnetworks wieder aufgegeben.

## USA (AK): WINTERSENDEPLAN VON KNLS ANCHOR POINT

(KNLS/HjB) KNLS Anchor Point hat bei der HFCC einen Wintersendeplan 2011/12 für zwei 100-kW-Sender angemeldet, laut Homepage im Moment aber nur einen in Betrieb. Wie Kevin Chambers, Director of Engineering von World Christian Broadcasting, am Rande der Planungskonferenz für die Winterperiode mitteilte, hat man Probleme mit der Ersatzteilbeschaffung.

HFCC-Anmeldung

08.00-09.00: 7355 (100 kW, 270°)

Englisch

08.00-10.00: 9655 (100 kW, 285°)

Mandarin-Chinesisch

09.00-10.00: 9680 (100 kW, 300°)

Russisch

10.00-13.00: 9615 (100 kW, 285°, 12.00 270°) Mandarin-Chinesisch.

12.00 Englisch

10.00-11.00: 7355 (100 kW, 270°)

Englisch

11.00-12.00: 9680 (100 kW, 300°)

Russisch

12.00-15.00: 7355 (100 kW, 270°)

Englisch. 13.00 (300°) Mandarin.

14.00 (270°) Englisch

13.00-14.00: 9680 (100 kW, 285°)

Mandarin-Chinesisch

14.00-15.00: 9615 (100 kW, 285°)

Mandarin-Chinesisch

15.00-16.00: 9655 (100 kW, 285°)

Mandarin-Chinesisch

15.00-16.00: 9680 (100 kW, 300°)

Russisch

16.00-18.00: 6190 (100 kW, 315°)

Russisch

16.00-17.00 7355 (100 kW, 285°)

Mandarin-Chinesisch

17.00-18.00: 9655 (100 kW, 285°)

Mandarin-Chinesisch

Belegung laut [www.knls.org](http://www.knls.org)

08.00-10.00: 9655 Russisch. 9.00

Mandarin-Chinesisch

10.00-11.00: 11870 Englisch

11.00-12.00: 9920 Mandarin-Chinesisch

12.00-13.00: 11870 Englisch

13.00-14.00: 9920 Mandarin-Chinesisch

14.00-15.00: 7355 Mandarin-Chinesisch

15.00-16.00: 9920 Englisch

16.00-18.00: 9655 Russisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## USA (CA): SENDEPLAN FÜR KVOH LA VOZ DE LA RESTAURACION?

(FCC/HjB) KVOH hat über die FCC folgenden Wintersendeplan 2011/12 anmelden lassen:

15.00-01.00: 17775 (50 kW, 100°)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Wie Tom Lucey von der US-Fernmeldebehörde am Rande der Funkplanungskonferenz für den Winter 2011/12 mitteilte, haben die Eigner von KVOH Los Angeles die Kurzwellenlizenz ursprünglich auslaufen lassen, jetzt aber doch erneuert. Der Sender war nach einigen Jahrzehnten im Dienst von Radio HCJB Quito von KVOH im Simi Valley aufgestellt, aber aus Altersgründen nur noch mit 50 kW betrieben worden. In den letzten Jahren war der Sender auch für zahlreiche Nebenausstrahlungen bekannt und vor dem Sendende zuletz nur tageweise in Betrieb.

## USA (CA): FINANZPROBLEME BEI DER CRYSTAL CATHEDRAL

(HoP 18.11./HjB) Die Crystal Cathedral in Garden Grove, Orange County, die als ein Meilenstein US-amerikanischer Kirchenarchitektur gilt und in der die Hour of Power aufgenommen wird, wird mittelfristig Hauptkirche des katholischen Bistums von Orange. Dies entschied ein Insolvenzgericht am 17. November 2011, das die kontrollierte Insolvenz der Crystal Cathedral Ministries begleitet. Die Diözese wird die Crystal Cathedral zunächst für drei Jahre an die Ministries vermieten und danach übernehmen.

Die Crystal Cathedral Ministries gehen auf eine Gemeindegründung von Robert H. Schuller 1955 zurück. 1961 zog seine Garden Grove Community Church aus einem Kino in eine echte Kirche um. 1977 gab Schuller den Auftrag zum Bau einer neuen Kirche. Die von Philip Johnson geplante Crystal Cathedral wurde 1981 fertig und fasst über 2500 Gottesdienstbesucher.

Das Fernsehprogramm Hour of Power begann 1971 mit einem Sender in Los Angeles. Heute wird die Hour of Power in Nordamerika und aller Welt ausgestrahlt. Während in den meisten Ländern Hour of Power in Englisch zu sehen ist, wurde sie für das internationale Publikum auch übersetzt / untertitelt / übersprochen in Arabisch, Niederländisch, Deutsch und Russisch. 2004 begann die Ausstrahlung bei Vox, seither war die Version für ein deutschsprachiges Publikum auf verschiedenen Sendern zu sehen.

2010 kamen die Crystal Cathedral Ministries wegen eines dramatischen Spendenrückgangs in finanzielle Schwierigkeiten, da die Kosten nicht schnell genug gesenkt werden konnten, um alle ausstehenden Verbindlichkeiten zu decken. Daher wurde am 18. Oktober 2010 Insolvenz bzw. Gläubigerschutz nach „Chapter 11“ beantragt. Während der Dauer der Insolvenz können Gläubiger Forderungen nur über das Insolvenzgericht geltend machen. Viele große US-Unternehmen haben erfolgreich eine Umstrukturierung nach „Chapter 11“ durchgeführt und

sich vor der endgültigen Pleite gerettet.

Die deutsche Hour of Power bot am 18. November 2011 bei [www.hourofpower.de/aktuelles1.html](http://www.hourofpower.de/aktuelles1.html) eine Übersetzung der US-amerikanischen Pressemitteilung vom Vortag:

„Obwohl wir auch weiterhin an ein Wunder glauben und dafür beten, dass wir die Gebäude auf dem Campus und die Crystal Cathedral behalten können, hat sich der Vorstand der Crystal Cathedral schon vorab für einen Käufer entscheiden müssen, falls der Campus aufgrund von Chapter 11 doch verkauft werden muss. Der Vorstand hat sich entschieden dem Gericht die katholische Diözese von Orange County als Käufer vorzuschlagen. Hauptpastorin Sheila Schuller Coleman sagte: ‚Das Verfahren wird noch Zeit zum Abschluss brauchen. Nichts ist endgültig, bis das Verfahren nicht abgeschlossen ist. Obwohl mir diese Entscheidung wirklich das Herz bricht, glaube ich trotzdem daran, dass noch viel Zeit für Gott bleibt, um Sein Wunder zu tun. Es ist Seine Kirche. Es ist Sein Kampf. Wir wissen, wer am Ende gewinnen wird.‘ Der Vorschlag der Diözese erlaubt es der Gemeinde, die Crystal Cathedral und die meisten Gebäude des Campus für die kommenden drei Jahre uneingeschränkt zu nutzen. Das Family Life Center wird der Gemeinde noch für 18 Monate voll zur Verfügung stehen, wodurch viel Zeit vorhanden ist, um das vorübergehende Platzproblem für unsere Kinder- und Jugendarbeit zu lösen. Sollte es tatsächlich dazu kommen, dass das Verfahren so abgeschlossen und der Verkauf rechtskräftig wird, werden trotzdem sämtliche Bereiche unseres Dienstes auch nach diesen drei Jahren von einem anderen Ort aus weitergehen: Das betrifft alle Gottesdienste, sowie Hour of Power und die Schule, die Jugendarbeit, unsere wöchentliche Armenspeisung, das Hope Center...“

Diese Entscheidung hat nach Auskunft des deutschen Zweiges vorerst keine Auswirkungen auf die Ausstrahlung der Gottesdienste von Hour of Power in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Für die

nächsten drei Jahre ist eine Aufzeichnung der Gottesdienste in der Crystal Cathedral sichergestellt, während das Insolvenzverfahren nach Chapter 11 die rechtlich unabhängigen europäischen Büros nicht betrifft. „Die Finanzierung wird durch die Spender der einzelnen Länder sichergestellt.“ Aktuell kommt die Hour of Power bei Tele 5, Bibel TV und Rhein Main TV.

## USA (FL): SENDEPLAN VON WJHR

(FCC/HjB) WJHR Milton hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 angemeldet:

14.00-22.00: 15550 (50 kW, 5°)  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Ausgestrahlt werden Predigtmitschnitte aus einer Gemeinde in der Region.

## USA (FL): SENDEPLAN FÜR WYFR OKEECHOBEE

(HFCC/HjB) Als die für den 21. Mai 2011 angekündigte Entrückung der wahren Gläubigen ausblieb, setzte Family Radio seine Sendungen zunächst mit verändertem Format (religiöse Musik) fort und begann im Juni einen weltweiten, massiven Abbau von Sendezeit. Die Kürzungen haben auch vor der eigenen Station in Okeechobee nicht Halt gemacht und werden im Winter 2011/12 fortgesetzt:

00.00-00.45: 11720 (100 kW, 142°)  
Englisch-B

00.00-00.45: 13615 (100 kW, 160°)  
Spanisch-A

00.00-00.45: 15400 (100 kW, 151°)  
Französisch-B

00.00-00.45: 9430 (100 kW, 160°)  
Portugiesisch-B

00.00-01.45: 11885 (100 kW, 140°)  
Portugiesisch-A. 1.00 Spanisch-A

00.00-02.45: 5985 (100 kW, 181°)  
Spanisch-B, -A. 2.00 Englisch-A

00.00-03.00: 15440 (100 kW, 285°)  
Spanisch-A, -B, 2.00 Radio Taiwan  
International Kanton-Chinesisch +  
Hakka

00.00-03.00: 9355 (100 kW, 160°)  
Spanisch-B, -A, -B

00.00-04.00: 5985 (100 kW, 181°)  
Spanisch

01.00-01.45: 9930 (100 kW, 142°)  
Portugiesisch-A  
01.00-02.00: 11825 (100 kW, 160°)  
Portugiesisch-A  
01.00-03.00: 7570 (100 kW, 160°)  
9985 (100 kW, 151°) Spanisch-B.  
2.00 -A  
02.00-03.00: 9680 (100 kW, 315°)  
RTI Englisch  
02.00-04.00: 5950 (100 kW, 355°)  
RTI Englisch. 3.00 RTI Mandarin  
02.00-05.00: 9930 (100 kW, 222°)  
Spanisch-A. 3.00 Englisch-A. 4.00  
Spanisch-B  
03.00-07.00: 6875 (100 kW, 285°)  
RTInternational: 3.00+5.00 Eng-  
lisch. 4.00 Mandarin, 6.00 Spa-  
nisch  
04.00-05.00: 6890 (100 kW, 222°)  
RTI Spanisch  
22.00-00.45: 9690 (100 kW, 142°)  
Portugiesisch-B, -A, -B  
22.00-22.45: 11580 (100 kW, 142°)  
12160 (100 kW, 151°) Spanisch-A.  
22.00-22.45: 17575 (100 kW, 140°)  
Portugiesisch-B  
22.00-24.00: 5985 (50 kW, 181°)  
Spanisch-B, -A  
23.00-24.00: 11720 (100 kW, 142°)  
Portugiesisch-A  
23.00-24.00: 11885 (100 kW, 140°)  
RTI Spanisch  
23.00-24.00: 13615 (100 kW, 160°)  
Spanisch-A  
23.00-24.00: 9355 (100 kW, 160°)  
Spanisch-B  
23.00-24.00: 9430 15400 (100 kW,  
160°) Englisch-B  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm  
Aufgrund einer schweren techni-  
schen Störung in der Automation  
von Okeechobee konnte im Novem-  
ber das Programm nicht nach Sen-  
deplan ausgestrahlt werden. Da nur  
Relais in Echtzeit möglich waren,  
kam es auch zu der Kuriosität, dass  
wieder deutsche Sendungen von  
Radio Taiwan International aus  
Okeechobee ausgestrahlt wurden  
(6.00 Uhr 6875 kHz), da RTI eben  
eine entsprechende Terminierung in  
einem Programmstrom hatte.

## USA (LA): SENDEPLAN VON WRNO NEW ORLEANS

(HFCC/HjB) WRNO New Orleans  
hat folgenden Wintersendeplan  
2011/12 registrieren lassen:

22.00-04.00: 7355 (50 kW, 20°)  
22.00-16.00: 7505 (50 kW, 20°)  
14.00-01.00: 15590 (50 kW, 20°)  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm  
Auf der Homepage wird  
www.wrnradio.com wird 20.00-  
23.00 Uhr Central Time (2.00-5.00  
Uhr Weltzeit) auf 7505 kHz angege-  
ben, aber die Angaben auf verschie-  
denen Unterseiten sind nicht stim-  
mig:  
20.00-21.00 Good News with Robert  
Mawire, So 8.30 Billy Graham  
21.00-22.00 Maranatha Radio with  
Ray Bentley  
22.00-23.00 Crossline Community  
Church with JP Jones  
21.30-23.00 Caleb Duncan

## USA (ME): SENDEPLAN FÜR WBCQ THE PLANET

(HFCC/HjB) WBCQ Monticello, das  
auch Sendezeit für religiöse Sen-  
dungen verkauft, hat für den Winter  
2011/12 folgende Frequenzen  
angemeldet:  
00.00-24.00: 5110 (50 kW, 245°), zu  
hören gegen Mitternacht, einige  
Hobbyprogramme  
12.00-06.00: 9330 (100 kW, 245°),  
laut Homepage Mo-Fr 23.00-24.00  
Money Talk, sonst rund um die  
Hour Good Friends Network  
12.00-23.00: 15420 (50 kW, 245°),  
laut Homepage 18.00-22.00 Global  
Spirit Proclamation, Sa ab 15.00  
andere Programme  
12.00-23.00: 17495 (50 kW, 245°)  
19.00-05.00: 7490 (50 kW, 245°)  
bunter Mix, nach Mitternacht UTC  
auch in Mitteleuropa gehört  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm  
Empfangsberichte werden nur be-  
antwortet, wenn sie postalisch ein-  
gesandt und von Rückporto begleitet  
werden.

## USA (NC): SENDEPLAN VON WTJC

(HFCC/HjB) WTJC Morehead City  
hat weiter folgenden Sendeplan:  
00.00-24.00: 9370 (50 kW, 40°)  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm  
WTJC Morehead City hatte in den  
vergangenen Wochen technische

Probleme. Dennoch wird die Station  
in den Stunden der Dunkelheit auch  
in Europa gemeldet. Ausgestrahlt  
wird das Programm des Funda-  
mental Broadcasting Network, mit  
vereinzelt arabischen und chine-  
sischen Programmen, die allerdings  
auf der Homepage fbnradio.com  
nicht aufgeführt werden.

## USA (NC): ONLINE-ARCHIV DER ANSPRACHEN VON BILLY GRAHAM

(HjB) Die Billy Graham Evangelistic  
Association will mehr als 1.600 An-  
sprachen aus 60 Jahren evange-  
listischer Tätigkeit als online-Archiv  
für www.billygraham.org aufbereiten.  
Ken Barun, Communications Senior  
Vice President: „Billy Grahams An-  
sprachen haben Millionen Menschen  
in aller Welt inspiriert und werden  
das online weiter tun können.“  
Eine Datenbank soll die Suche nach  
speziellen Ansprachen (Datum, Ort,  
Titel, Themen) ermöglichen. „Die  
Wunder der Technologie lassen  
mich immer wieder staunen“, kom-  
mentiert der Seniorevangelist die  
neue Initiative, „und ich freue mich,  
sollte Gott mich durch diese An-  
sprachen immer noch zum Segen  
für Menschen gebrauchen.“  
Der im November 93-jährige konnte  
jüngst die Veröffentlichung seines  
30. Buches erleben. In ihm ver-  
arbeitet er das Altern. „Mein ganzes  
Leben hat man mich gelehrt, wie  
man als Christ [vorbereitet und mit  
Hoffnung] sterben kann, aber man  
hat mich nicht gelehrt, wie man in  
seinen letzten Jahren leben kann“,  
schreibt der Evangelist, der sich  
schon lange ins Privatleben zurück-  
gezogen hat und doch aufgrund  
seiner Bekanntheit nie privat ist. „Ich  
wollte ein paar der Lektionen, die ich  
gelernt habe, mit meinen Lesern und  
Leserinnen teilen, weil Altern und  
Altsein eine Lebensphase ist, der  
sich viele, wohl die meisten einmal  
stellen müssen.“

## USA (NM): SENDEPLAN VON KJES VADO

(HFCC/HjB) KJES Vado, das auf  
einer Ranch für straffällig gewordene  
Jugendliche in New Mexico steht

(Our Lady's Youth Center), hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 für den 50-kW-Sender angemeldet:  
 02.00-03.30: 7555 (335°, 3.00 20°)  
 14.00-17.00: 11715 (70°, 15.00 350°, 16.00 150°)  
 19.00-21.00: 15385 (270°, 20.00 100°) Englisch. 20.00 Spanisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Die Station kann in Europa nur selten empfangen werden. Empfangsversuche lohnen sich nur für die Nachtsendungen. Empfangsberichte werden bei Beilage von Rückporto bestätigt.

## USA (PA): WINTERSENDEPLAN VON WINB RED LION

(HFCC/HjB) WINB Red Lion hat für den Winter 2011/12 folgenden Sendeplan angemeldet. Die Sendezeit in Klammern gilt für die Zeit der Winterzeit in den USA (6.11.2011-10.3.2012):  
 10.00-14.00: 9265 (50 kW, 242°)  
 [11.00-15.00]  
 14.00-21.00: 13570 (50 kW, 242°)  
 [15.00-22.00]  
 23.00-04.00: 9265 (50 kW, 242°)  
 [22.00-04.00]  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Beide Frequenzen sind verschiedentlich auch in Europa zu hören, obwohl sie nach Lateinamerika gerichtet sind.

## USA (SC): LESEA- BROADCASTING ÜBER WHRI CYPRESS CREEK

(HFCC/HjB) WHRI Cypress Creek hat zum 30. Oktober 2011 folgenden Frequenzeinsatz 2011/12 angemeldet. Da die Frequenzangaben von LeSEA-Broadcasting auf der Homepage nicht ausreichend gepflegt werden, werden hier die Gesamteintragungen nach Senderrichtungen aufgeschlüsselt:  
 (100 kW, 25°) Englisch  
 00.00-01.00: 6175  
 (250 kW, 25°) Englisch  
 01.00-02.00: 5920 Di-Sa  
 13.00-14.00: 9840 Mo-Sa  
 14.00-22.00: 9840  
 (250 kW, 42°) Englisch, auch Russisch

00.00-02.00: 7590  
 02.00-03.00: 5920  
 03.00-04.00: 7520 Russisch, Englisch  
 04.00-05.00: 7465, Sa 9640  
 05.00-06.00: 7465  
 06.00-07.00: 7465 Mo-Fr  
 07.00-10.00: 7465  
 10.00-12.00: 7520  
 12.00-14.00: 15665  
 15.00-16.00: 17570 So Russisch, Englisch  
 20.00-21.00: 9895 So-Mi  
 21.00-22.00: 9490 So-Mi  
 22.00-23.00: 9505 So-Mi  
 23.00-24.00: 9505  
 (250 kW, 57°) Englisch  
 06.00-07.00: 9615 Sa So  
 14.00-15.00: 21600  
 (250 kW, 85°) Englisch  
 15.00-16.00: 21630 Mo-Sa  
 16.00-20.00: 21630  
 20.00-23.00: 17520 Do-Sa  
 (250 kW, 152°) Spanisch, Englisch  
 02.00-03.00: 7315  
 03.00-08.00: 7315 Sa  
 08.00-09.00: 7315 Sa So Englisch  
 09.00-11.00: 7315 Sa So  
 13.00-14.00: 9495 Sa So  
 14.00-19.00: 15665 Sa  
 19.00-23.00: 15665 Fr-Sa  
 23.00-01.00: 5920 Sa So  
 (250 kW, 173°) Spanisch, Englisch  
 03.00-08.00: 5920 Mo-Fr  
 08.00-09.00: 5920 Sa  
 09.00-11.00: 5920 Mo-Fr  
 11.00-12.00: 7315 Sa So  
 12.00-13.00: 5920 Mo-Fr  
 14.00-19.00: 9495 So-Fr  
 19.00-23.00: 9595 So-Mi  
 23.00-01.00: 7385 Mo-Fr  
 (250 kW, 245°) Englisch  
 08.00-09.00: 11565 Mo-Fr  
 09.00-11.00: 11565 So  
 12.00-13.00: 9410 Sa So Spanisch  
 Englisch  
 (100 kW, 315°) Englisch  
 11.00-13.00: 7385  
 13.00-14.00: 9540 So  
 22.00-23.00: 15180  
 23.00-24.00: 9470  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## USA (TN): WTWW-SENDEPLAN FÜR ERSTE WINTERHÄLFTE

(HFCC/HjB) WTWW Lebanon, das seit Mai 2011 einen zweiten 100 kW-Sender in Betrieb hat und im Okto-

ber Testsendungen mit einem dritten begonnen hat, hat folgenden Gesamtplan 2011/12 für seine Sender angekündigt:  
 WTWW-1 (100 kW, 50°)  
 00.00-13.00: 5755  
 13.00-24.00: 9480  
 WTWW-2 (100 kW, 180°) erste Testsendungen erfolgt  
 00.00-11.00: 5085 mit zahlreichen Seitenausstrahlungen  
 11.00-24.00: 9990 mit zahlreichen Seitenausstrahlungen  
 WTWW-3 (100 kW, 40°)  
 00.00-24.00: 12105 Bibelbesungen  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## USA (TN): WINTERSENDEPLAN VON WWRB MANCHESTER

(HFCC/HjB) WWRB Manchester hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 [in Klammern 7.11.2011-10.3.2012]:  
 00.00-12.00: 3185 (100 kW, 340°)  
 10.00-01.00: 15795 (100 kW, 45°)  
 12.00-24.00: 9385 (100 kW, 45°)  
 21.00-01.00: 3215 (100 kW, 0°)  
 [21.00-02.00]  
 22.00-04.00: 5745 (100 kW, 90°)  
 22.00-05.00: 5050 (100 kW, 45°)  
 22.00-13.00: 2390 (100 kW, 340°)  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## USA (TN): WINTERSENDEPLAN VON WWCR NASHVILLE

(WWCR/HjB) USA (TN): WWCR Nashville hat folgenden Sendeplan 7.11.2011-10.3.2012 (in Klammern 30.10.-6.11.2011):  
 WWCR-1 (100 kW, 46°)  
 00.00-02.00: 3195 (22.00-01.00)  
 02.00-10.00: 3215 (01.00-09.00)  
 - 7520 (09.00-10.00)  
 10.00-12.00: 7465 (-)  
 12.00-21.00: 15825 (10.00-20.00)  
 21.00-23.00: 7465 (20.00-22.00)  
 23.00-24.00: 3195 (22.00-01.00)  
 WWCR-2 (100 kW, 85°)  
 00.00-01.00: 5070 (22.00-00.00)  
 01.00-13.00: 5935 (00.00-12.00)  
 13.00-16.00: 7490 (12.00-15.00)  
 16.00-21.00: 12160 (15.00-20.00)  
 21.00-23.00: 9350 (20.00-22.00)  
 23.00-24.00: 5070 (22.00-00.00)  
 WWCR-3 (100 kW, 40°)  
 00.00-01.00: 13845 (12.00-00.00)  
 01.00-13.00: 4840 (00.00-12.00)

13.00-24.00: 13845 (12.00-00.00)  
 WWCR-4 (100 kW, 90°)  
 00.00-02.00: 9980 (11.00-01.00)  
 02.00-12.00: 5890 (01.00-11.00)  
 12.00-24.00: 9980 (11.00-01.00)  
 (www.wwcr.com/transmitter-  
 sched.html via Jean-Michel Aubier  
 16.10.2011 DXLD)  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

## ASIEN

### ARMENIEN: FEBA-RADIO AUS GAVAR

(AdG 21.10./HjB) Nach dem Sende-  
 ende auf den Seychellen bringt  
 FEBA-Radio seit Winter 2003/04  
 verschiedentlich auch Sendungen  
 aus Gavar. Im Winter 2011/12 ist fol-  
 gender Sendeplan vorgesehen:

15.00-16.00: 9400 (Gavar 300 kW,  
 100°) für Afghanistan: Dari. 15.30  
 Paschtu  
 16.00-17.00: 12125 (Gavar 300 kW,  
 192°) für Äthiopien: Amharisch,  
 Mo-Mi Guragena. 16.30 Amharisch  
 17.30-18.00: 7510 (Gavar 300 kW,  
 192°) für Äthiopien: Silte  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

### CHINA (TAIWAN): AWR- SENDUNGEN AUS TAIWAN

(AWR/HjB) Adventist World Radio  
 sendet seit März 2002 aus Taiwan  
 für Südostasien. Der Sendeplan lau-  
 tet für den Winter 2011/12 wie  
 bisher:

01.00-02.00: 15445 (100 kW, 250°)  
 für Südostasien: Sa Vietnamesisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

Adventist World Radio sendet seit  
 März 2002 aus Taiwan für Südost-  
 asien. Ein Sendeplan von ursprüng-  
 lich drei Stunden täglich wurde zum  
 1. Jan. 2004 auf acht Stunden in der  
 Woche gekürzt. Mittlerweile wurde  
 die tägliche Sendestunde nach Ma-  
 dagaskar verlegt. Eingesetzt wird ein  
 100-kW-Kurzwellensender in Pao-  
 chung.

### CHINA (TAIWAN): SENDUNGEN VON FAMILY RADIO AUS TAIWAN

(WB/HjB) In einem Monitoringprojekt  
 (16.-19.11.) hat Wolfgang Büschel  
 die Existenz folgender Sendungen  
 von Family Radio aus Taiwan  
 bestätigt:

08.00-09.00: 9545 (Tainan 100 kW,  
 267°) Vietnamesisch  
 09.00-10.00: 9545 9920 (je Tainan  
 100 kW, 310°) Chinesisch für  
 China  
 09.00-14.00 9945 (Tainan 100 kW,  
 310°) Chinesisch für China  
 09.00-10.00: 9465 (Paochung 100  
 kW, 180°) für Südostasien:  
 Englisch  
 11.00-12.00: 11550 (Tainan 300 kW,  
 205°) für Südostasien: Indonesisch  
 11.00-12.00: 11570 (Huwei 100 kW,  
 265°) für Südostasien: Burmesisch  
 11.00-14.00: 11520 (Paochung) für  
 Südostasien: Tagalog. 12.00 Ba-  
 hase Indonesia. 13.00 Englisch  
 11.00-16.00: 6240 (Paochung 100  
 kW, 310°) 9280 (Paochung 100  
 kW, 335°) Chinesisch für China  
 12.00-13.00: 11535 (Yun) Chine-  
 sisch für China  
 12.00-13.00: 7460 (Paochung 100  
 kW, 225°) Vietnamesisch  
 13.00-14.00: 9960 (Tainan 100 kW,  
 267°) Vietnamesisch  
 13.00-15.00: 11540 (anfangs 11560)  
 (Huwei) für Südostasien: Englisch  
 15.00-17.00: 6280 (Tanshui 300 kW,  
 285°) für Indien: Englisch. 16.00  
 Hindi  
 15.00-17.00: 9940 (anfangs 9955)  
 (Tainan 250 kW, 325°) Russisch  
 21.00-24.00: 9280 (Paochung 100  
 kW, 335°) Chinesisch für China  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

Es ist möglich, dass weitere Sende-  
 plätze existieren; einige alte waren  
 aber definitiv nicht mit Programmen  
 von Family Radio, sondern von Ra-  
 dio Taiwan International belegt.

### CHINA (TAIWAN): SENDEPLAN FÜR HMONG-MISSION

(AdG 24.10./HjB) Das vom belgi-  
 schen Sendezeitmakler TDP betreu-  
 te christliche Programm Suaab Xaa  
 Moo Zoo (Stimme der Hoffnung) hat  
 folgenden Wintersendeplan 2011/  
 12:

22.30-23.00: 7530 (Tainan 100 kW,  
 250°) für Südostasien: Hmong  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

1947 wurden ein Missionsehepaar  
 von der Christian and Missionary  
 Alliance nach Laos ausgesandt. Er-  
 ste Gläubige aus den Hmong- und  
 Khmu-Stämmen wirkten als Multipli-  
 katoren und bewirkten eine erste Er-  
 weckungsbewegung. Anfang 1951,  
 als die C&MA-Missionskirche schon  
 2000 Gläubige umfasste, wurde eine  
 Kurzbibelschule eröffnet, um junge  
 Männer als Gemeindeleiter und  
 Evangelisten auszurüsten. Im  
 Januar 1961 allerdings fiel Xieng  
 Khouang an die Pathet Lao und das  
 Zentrum der Mission wurde in die  
 Hauptstadt Vientiane zurückgezo-  
 gen. Da viele Gebiete unter die  
 Herrschaft der Kommunisten fielen,  
 wurden nun auch Radiosendungen  
 produziert und auf Kurzwelle über  
 FEBC Manila nach Südostasien  
 ausgestrahlt. Trotz der Schwierig-  
 keiten wuchs die Missionskirche zwi-  
 schen 1950 und 1975 von einem auf  
 fast 20.000 Gläubige. Mit der mili-  
 tärlichen Niederlage der US-Ameri-  
 kaner und ihrer Verbündeten in  
 Südostasien begann eine Flucht-  
 bewegung der „Bergvölker“ aus der  
 Region. Zum einen evakuierten die  
 Amerikaner 2000 Familien von  
 Hmong-Soldaten nach Thailand, die  
 auf westlicher Seite gekämpft hat-  
 ten, zum anderen schlugen sich  
 Tausende Hmong auf eigene Faust  
 ins Nachbarland durch. Ende 1975  
 ermöglichten die U.S. Immigration  
 and Naturalization Services den  
 ersten die Übersiedelung aus den  
 Flüchtlingslager in die USA. Wenig  
 später begann die C&MA mit der  
 Sammlung von christlicher Hmong-  
 Gemeinden in Nordamerika. Beim  
 Gründungstreffen der Hmong Field  
 Conference 1978 in Kalifornien ver-  
 traten 25 Pastoren und Gemeinde-  
 führer 1525 Christen aus allen  
 Landesteilen.

### JAPAN: PROZESSE GEGEN AUM SHINRIKYO ABGESCHLOSSEN

(HjB) 1992-1995 wurde Aum Shinri-  
 kyo in Rundfunkkreisen durch den  
 bis größten Rundfunkeinsatz einer  
 einzelnen nicht-christlichen religiö-

sen Gruppe bekannt, als man landesweit und international Sendezeit auf allen erreichbaren Frequenzen von Radio Mayak für Russisch und der Stimme Russlands in Englisch und Japanisch mietete. Mehr als 16 Jahre nach dem Giftgasanschlag auf die Tokioter U-Bahn ist die buddhistische Endzeitsekte wieder in den Schlagzeilen.

Am 21. November 2011 hat Japans Oberstes Gericht die Berufung von Seiichi Endo (51) abgewiesen, der 2002 als mitschuldig an zwei Giftgasanschlägen der Endzeitsekte zum Tod verurteilt worden war. Im Juni 1994 waren im zentraljapanischen Matsumoto acht Menschen mit Nervengas getötet worden. Der Anschlag im März 1995 tötete 13 Menschen in Tokios U-Bahn, mehr als 6000 weitere wurden verletzt. Dieses Attentat gilt als das schlimmste Verbrechen der japanischen Geschichte und weltweit als beispielhaft für die potenziell verheerenden Folgen von Terroranschlägen.

Der Experte für Gentechnik und Virologie Endo war in der selbsternannten Regierung der Aum-Sekte „Gesundheits- und Sozialminister“ und spielte bei der Entwicklung von Sarin, Anthrax und anderer Gifte für die Sekte eine Schlüsselrolle. Mit dem Urteil geht ein jahrelanges Verfahren gegen 189 Mitglieder der Sekte zu Ende. 13, darunter der 56-jährige Sektengründer Shoko Asahara, wurden zum Tod verurteilt, aber bislang wurde kein Todesurteil vollstreckt. Drei Sektenmitglieder sind noch flüchtig.

Die Sekte, die sich 2000 in Aleph umbenannte, ist nicht verboten, steht aber unter Polizeiaufsicht. In Japan soll sie nach Regierungsangaben 1500 und in Russland über 200 Mitglieder haben.

## KASACHSTAN: WINTER-SENDEPLAN VON BIBLE VOICE

(BVB/HjB) Der Sendezeitmakler Bible Voice hat im Winter 2011/12 folgenden Sendeplan aus Almaty:

14.05-14.35: 6225 (200 kW, 132°)  
Maximalzeit für Ostasien  
14.05-14.20: Mo Mandarin-Chinesisch, Di-Fr Kanton-Chinesisch, Sa So Englisch

14.20-14.35: Mo Mandarin, Mi Dzongkha, Do Nepali, So So Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## KASACHSTAN: WINTER-SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(HFCC/HjB) Als die für den 21. Mai angekündigte Entrückung der wahren Gläubigen ausblieb, setzte Family Radio die meisten Sendungen aus Almaty ab. Für den Winter 2011/12 meldete Family Radio bei der HFCC aus dem GUS-Raum nur Sendungen aus Almaty an.

10.00-12.00: (bald ex 11.00): 13795 (300 kW, 94°) Englisch

10.00-14.00: 9310 (300 kW, 121°)

Cebuano und weitere Sprachen  
[11.00-13.00: 9380 (300 kW, 94°)]

12.00-13.00: 7560 (200 kW, 132°)  
Burmesisch

[12.00-13.00: 9320 (100 kW, 0°)]

12.00-14.00: 9390 (200 kW, 132°)  
Englisch?

13.00-15.00: 5835 (500 kW, 121°)  
ungehört. 14.00 Englisch

13.00-14.00: 7560 (200 kW, 132°)  
Burmesisch

13.00-14.00: 12130 (200 kW, 132°)  
Nepali

14.00-15.00: 5825 (100 kW, 132°)  
ungehört

14.00-16.00: 7550 (500 kW, 177°)  
Paschtu

14.00-16.00: 7565 (100 kW, 187°)  
ungehört. 15.00 Urdu (ex Grigoriopol)

14.00-15.00: 11520 (300 kW, 177°)  
Urdu

[14.00-15.00: 13570 (200 kW, 132°)]

14.00-15.00: 11520 (bald ex 13860)  
(300 kW, 177°) Urdu

15.00-16.00: 5825 (100 kW, 148°)  
ungehört

[15.00-16.00: 9380 (200 kW, 177°)]

16.00-17.00: 7505 (bald ex 7590)  
(300 kW, 177°) Urdu

[18.00-20.00: 7490 (300 kW, 301°)]

18.00-19.00: 7505 (bald ex 7590)  
(100 kW, 316°) Urdu

[18.00-19.00: 7600 (300 kW, 301°)]

[20.00-21.00: 7510 (500 kW, 301°)  
früher Englisch Richtung Naher Osten und Europa]

[20.00-22.00: 7590 (300 kW, 301°)  
früher Französisch und Englisch  
Richtung Europa und Nordafrika]

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Die meisten Frequenzen wurden in einem mehrtägigen Monitoringprojekt (16.-19.11.2011) von Wolfgang Büschel bestätigt. Typisch für die Sender ist ein leichter Frequenzversatz. Die offensichtlich inaktiven Eintragungen für 301° betreffen Frequenzen, die früher in Deutsch und anderen Sprachen in Richtung Europa eingesetzt wurden.

## KASACHSTAN: WINTER-SENDEPLAN DER STIMME DER ORTHODOXIE

(Obs 6.11./HjB) Die Stimme der Orthodoxie hat im Winter 2011/12 folgenden Sendeplan:

15.30-16.00: 7515 (Almaty)  
Nikolayevka 200 kW, 310°) Di Fr  
Russisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Die Sendungen von Golos Pravoslavya begannen 1981 mit 45 Minuten bei Africa No. 1 und wechselten dann zu Radio Trans Europa nach Portugal, wo bis zu zwei Stunden wöchentlich gesendet wurde. Über weitere Stationen kamen die Kurzwellensendungen dann an den Standort in Kasachstan. Die Sendungen können von Kurzwellenspezialisten auch in Europa gehört werden. Empfangsberichte werden bei Beilage von Rückporto mit einer QSL-Karte bestätigt.

## EVANGELIUMSENDUNGEN FÜR MYANMAR

Vor wenigen Wochen zeigte eine Wikileaks-Gesamtveröffentlichung, dass nach Auskunft vietnamesischer Lokalbehörden FEBC-Sendungen unter Minderheiten eine bedeutende Hörerschaft und religiöse Wirkung hatten. Tatsächlich war seit dem 19. Jahrhundert von Nordostindien bis eben zu den „Bergvölkern“ in Laos, Vietnam und Kambodscha die Konversion zum Christentum eine Möglichkeit, Identität gegen Zentralregierungen zu bewahren bzw. neu zu bilden. Historisch gesehen gibt es solche Prozesse z. B. auch im Kaukasus, wo die Islamisierung der Tschetschenen und anderer Völker,

genau im Zusammenhang mit dem Widerstand gegen die Expansion des zaristischen Russland stand. Der damals geführte Dschihad wurde in manchen europäischen Kreisen sehr bewundert...

Die Far East Broadcasting Company hat seit langem als Teil ihrer Sendungen für Burma/Myanmar auch Sendungen in Minderheitensprachen, darunter mehrere Varianten von Chin. Im November veröffentlichte der Chinland Guardian, ein Exilmedium, ein Interview mit Aung Ling, der vier Jahre lang Sendungen in Chin für die produzierte und zur Zeit in London lebt.

Chinland Guardian: Wie sind Sie dazu gekommen, Sendungen für die FEBC zu machen?

Aungling Dattui: Ich kenne die FEBC, seit sie 1995 mit Radiosendungen in Chin-Dai begann, da ich einige der Produzenten aus der Dai Brethren Church kannte. Nach der Universität wurde ich 2006 gefragt, ob ich nicht an der Produktion teilnehmen wollte, und umgehend war ich verantwortlich, weil der Programmdirektor Pastor Naing Kee zu Studien nach Neuseeland ging.

Chinland Guardian: Erzählen Sie uns etwas über die FEBC.

Aungling Dattui: Die Far East Broadcasting Company wurde 1945 als überkonfessionelle protestantische Radiomission gegründet und sendet heute in mehr als 130 Sprachen. Sie bekommt jährlich mehr als 850.000 Hörerreaktionen, also Briefe, Anrufe, e-Mail, SMS. Also kann man schon sagen, dass sie eine Hörerschaft erreicht. Eigentlich begann die FEBC in China, aber seit langem ist sie auf den Philippinen zuhause.

Für Myanmar gibt es so viele Programme, dass ich sie gar nicht aufzählen kann. Unsere lokale Vertretung ist bei einer Organisation namens Witnessing for Christ. In der Regel produzieren wir Verkündigungssendungen, verbinden sie aber auch mit christlicher und einheimischer Musik. So kann man schon sagen, dass die Programme nicht nur Evangelium verbreiten, sondern auch mit dem Evangelium

kompatible Werte und Eigenheiten unserer Chin-Kultur pflegen.

Chinland Guardian: Welche Aufgaben haben Sie als Programmverantwortlicher zu bewältigen gehabt?

Aungling Dattui: Ich war von 2006 bis 2009 für die Sendungen verantwortlich. Aber man darf sich das nicht als normalen Job „9 to 5“ vorstellen. Als ehrenamtliche Mitarbeitende hatten wir „sehr flexible“ Arbeitszeiten. Man kann sagen, ich habe eine Woche an Predigten gearbeitet, dann hatten wir zwei Wochen Aufnahme und Postproduktion, und schließlich kam der Versand nach Manila, von wo die FEBC-Sendungen ja ausgestrahlt werden.

Chinland Guardian: In wievielen Chin-Varianten sendet die FEBC eigentlich?

Aungling Dattui: Die FEBC sendet in Asho-Chin, Dai-Chin und Khumi-Chin. Leider habe ich gehört, dass die Sendungen in Asho-Chin eingestellt werden, da es an Geld und geeigneten Mitarbeitern mangelt, um den Sendungen eine langfristige Zukunft zu geben. Es könnte auch sein, dass aus denselben Gründen die Arbeit in Dai-Chin zusammenbricht. Es geht offensichtlich nicht alles mit rein ehrenamtlicher Arbeit, jedenfalls nicht im bisherigen Umfang.

Chinland Guardian: Die meisten Chin und insbesondere auch die potentielle Hörerschaft der FEBC-Chin-Sendungen leben ziemlich abgeschieden im Süden des Chin State. Hört man da überhaupt Radio?

Aungling Dattui: Ja doch, man kann schon Radios bekommen, und oft bilden sich dann Hörergruppen, die gemeinsam am Empfänger sitzen. Tatsächlich ist Radio immer noch das wichtigste Massenmedium, da es so etwas wie Internet und Fernsehen nicht gibt. Beim Radiohören geht es also um viele Dinge: Politik, Unterhaltung, Wetter, auch Religion. Die FEBC und ihr Partner Witnessing for Christ haben auch Radiogeräte verteilt, mit denen man unsere Sendungen hören kann.

Chinland Guardian: Welchen Sendepan haben die Chin-Sendungen und kann man sie auch online hören?

Aungling Dattui: Der Sendepan ist wegen der vielen verschiedenen Sprachen etwas kompliziert, aber ich kann zum Beispiel sagen, dass Chin-Dai jeden Abend 19.15-19.30 Uhr Ortszeit auf 25 m ausgestrahlt wird. Es gibt zwar websites von FEBC International, aber wir in Myanmar haben so etwas nicht. Es wäre schön, wenn die Programme auch weltweit im Internet heruntergeladen bzw. gehört werden könnten.

Chinland Guardian: Heute reden viele vom Internet; glauben Sie, dass Rundfunk noch eine Bedeutung haben wird.

Aungling Dattui: Es ist schon richtig, dass im globalen Dorf des 21. Jahrhunderts Computer, Internet, Mobiltelefonie immer wichtiger werden, aber das gilt bisher kaum für das lokale Dorf in den Chin-Gebieten. Leider.

Ich erinnere mich wie auch Zaw Win Tun von FEBC Myanmar einmal sagte, dass man sich irgendwann an Radio wie an ein Märchen erinnern wird. Tatsächlich hat das Radio in manchen Ländern einen harten Existenzkampf zu bestehen, aber, ehrlich gesagt, sehe ich das noch lange nicht im Chinland. Radio ist da das einzige erhältliche und erschwingliche Medium. Abgesehen davon, auch heute hören noch Millionen von Menschen in Metropolen wie Yangon oder London UKW.

Chinland Guardian: Was waren Ihre schönsten und schwierigsten Momente bei der FEBC.

Aungling Dattui: Offen gesagt, es war alles nicht sehr einfach. Einerseits arbeitet man „ehrenamtlich-vollzeitig“ bei der FEBC, und andererseits muss man irgendwo anders seinen Lebensunterhalt verdienen! Es war schon sehr anstrengend. Auf der Programmseite war es nicht immer leicht, das Beste aus einem Viertelstundenprogramm zu machen. Ich möchte allerdings auch sagen, dass wir das ja nicht aus Zwang, sondern aus Überzeugung auf uns genom-

men haben. Es gab eine gute Gemeinschaft unter uns und ich habe auch sehr tiefe Christen kennenlernen dürfen. Was natürlich beglückend war, waren die Hörerreaktionen. Da wurde man dann schon demütig und freute sich, am großen Werk eines großen Gottes teilhaben zu dürfen.

[www.chinlandguardian.com/interviews/interviews/1628-gospel-radio-programme-in-chin-dialects-interview-with-former-dai-broadcaster.html](http://www.chinlandguardian.com/interviews/interviews/1628-gospel-radio-programme-in-chin-dialects-interview-with-former-dai-broadcaster.html)

Übersetzung: Dr. Hansjörg Biener

## PHILIPPINEN: WINTERSENDEPLAN VON FEBC INTERNATIONAL

(HFCC/HjB) Die protestantische Radiomission FEBC International hat laut HFCC folgenden Wintersendeplan 2011/12 aus Bocaue und Iba angemeldet:

00.00-00.15: 9795 (I-100 kW, 270°) KJg  
 00.00-02.00: 15435 (B-100 kW, 305°) mul (südostasiatische Sprachen für Burma)  
 00.30-02.00: 15455 (B-100 kW, 345°) Mandarin-Chinesisch  
 01.00-01.30: 15560 (B-100 kW, 200°) Javanisch  
 05.30-06.00: 15300 (I-100 kW, 330°) Mvf  
 05.30-06.00: 15455 (I-100 kW, 330°) Mvf  
 06.00-09.00: 15450 (I-100 kW, 330°) Mul  
 07.00-09.00: 15525 (B-100 kW, 345°) Mandarin-Chinesisch  
 07.00-08.00: 15580 (B-100 kW, 230°) Mul  
 08.00-08.30: 15320 (B-100 kW, 185°) Sasak, Mo Mi Fr (200°) Maduresisch  
 08.30-09.00: 11820 (B-100 kW, 185°) Gorontalo, Mo Mi Fr (200°) Balinesisch  
 09.00-14.00: 9400 (I-100 kW) Mandarin-Chinesisch  
 09.00-17.00: 9430 (B-100 kW, 345°) Mandarin-Chinesisch  
 09.00-09.30: 15300 (I-100 kW, 330°) Mvf  
 09.00-10.30: 15450 (B-100 kW, 245°) Mul (indonesische Sprachen: Indonesisch. 9.30 Minangkabau. 10.00 Batak Toba)

09.00-11.00: 15380 (B-100 kW, 185°, 10.00 215°) mul (indonesische Sprachen)  
 10.30-11.00: 12095 (B-100 kW, 293°) Khb  
 11.00-12.00: 9855 (I-100 kW, 270°) Vietnamesisch  
 11.00-13.00: 9920 (B-100 kW, 280°) Mul  
 11.00-13.00: 12095 (B-100 kW, 305°) Mul  
 11.00-12.00: 15330 (B-100 kW, 278°) Mul  
 12.00-13.00: 7410 (I-100 kW, 270°) Khmer-Central  
 12.00-12.59: 12120 (B-100 kW, 293°) Mul  
 13.00-14.00: 7480 (I-100 kW, 270°) Mul  
 13.00-13.30: 11825 (B-100 kW, 305°) Khg  
 13.00-14.00: 12095 (B-100 kW, 280°) Mul  
 13.00-14.30: 12120 (B-100 kW, 293°) Mul  
 13.30-14.00: 9465 (B-100 kW, 305°) Mandarin-Chinesisch  
 14.00-16.30: 7505 (I-100 kW, 330°) Mul  
 14.00-16.30: 9345 (I-100 kW, 330°) Mul  
 14.00-14.30: 11730 (B-100 kW, 305°) Lhu  
 14.00-15.30: 15620 (B-100 kW, 200°) Mul  
 14.30-15.00: 11905 (B-100 kW, 323°) Uighurisch  
 15.00-16.00: 9465/11650/11895 (B-100 kW, 323°) Russisch  
 15.30-16.00: 11790 (B-100 kW, 200°) Bjn  
 22.30-23.00: 5990 (B-100 kW, 280) lu Mien  
 22.30-00.30: 9405 (B-100 kW, 345°) Mandarin-Chinesisch  
 22.30-23.30: 9435 (B-100 kW, 215°) Indonesisch  
 22.30-23.00: 9550 (I-100 kW, 270°) Vietnamesisch  
 23.00-24.00: 9445 (I-100 kW, 270°) Khmer  
 23.00-23.30: 9795 (B-100 kW, 275°) Mnw  
 23.00-23.30: 11895 (B-100 kW, 280°) Vietnamesisch  
 23.00-01.00: 12070 (I-100 kW, 330°) Mandarin-Chinesisch  
 23.00-23.30: 12095 (B-100 kW, 293°) Mul

23.30-24.00: 9795 (B-100 kW, 280°) Laotisch  
 23.30-00.15: 12055 (B-100 kW, 305°) Palaung, Pale. 23.45 Lu  
 23.30-01.45: 15600 (B-100 kW, 293°) Mul  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## PHILIPPINEN: WINTERSENDEPLAN VON RADIO VERITAS ASIA

(AdG 10.10./HjB) Radio Veritas Asia hat folgenden Wintersendeplan 2011/12:

00.00-00.27: 11855 (ab 13.11. ex 11850) 15460 (250 kW, 280°) Sinhala  
 00.00-00.57: 11935 Karen. 0.30 Tamil  
 00.30-00.57: 15280 (ab 13.11. ex 11850) (250 kW, 280°) Hindi  
 00.30-00.57: 11710 (ab 13.11. ex 15265) Bengali  
 01.00-01.27: 15280 17860 Urdu  
 01.00-02.27: 15530 Telugu. 1.30 Vietnamesisch  
 01.30-01.57: 15255 (250 kW, 280°) Zomi-Chin  
 10.00-10.30: 11850 Khmer  
 10.00-11.57: 9615 Mandarin  
 10.30-11.27: 11850 Vietnamesisch  
 11.30-11.57: 15450 Burmesisch  
 12.00-12.27: 11935 Hmong  
 12.00-12.57: 15225 Karen. 12.30 Kachin  
 13.00-13.27: 11850 Vietnamesisch  
 13.30-14.27: 9520 Sinhala. 14.00 Tamil  
 13.30-14.27: 11870 Hindi. 14.00 Bengali  
 14.30-14.57: 9515 Telugu  
 14.30-14.57: 9620 Chin  
 14.30-14.57: 15435 (Sta Maria di Galeria) Urdu  
 15.00-15.53: 15350 Filipino, Mi Fr So verlängert  
 21.00-22.57: 6115 Mandarin  
 23.00-23.57: 9720 Filipino. 23.30 Burmesisch  
 23.30-23.57: 9670 Vietnamesisch  
 23.30-23.57: 9645 Kachin  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Mit Ausnahme einer Sendung in Urdu, die über die Sendeanlagen von Radio Vatikan in Santa Maria di Galeria bei Rom ausgestrahlt wird, kommen alle Sendungen aus Palaui (Zambales), wo Radio Veritas



Asia über drei 250 kW-Sender und ein Antennenfeld von 15 Antennen verfügt. Die Sendungen sind auch im Internet verfügbar.

## **RUSSLAND: FEBA-RADIO ÜBER RUSSISCHE KURZWELLESENDE**

(AdG 21.10./HjB) Nach dem Sendeende auf den Seychellen 2003 verlegte FEBA-Radio einen Großteil der verbliebenen Kurzwelle sendungen auf russische Sender. Im Winter 2011/12 gibt es nur noch folgenden Programm block:

14.00-15.00: 7230 (Nowosibirsk 250 kW, 195°) für Südasien: Urdu.  
14.30 weitere Sprachen  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **RUSSLAND: WINTERSENDEPLAN VON TWR INDIEN**

(TWR/HjB): TWR Indien hat im Winter 2011/12 folgende Sendungen von russischen Standorten für Südasien:

00.30-01.45: 11965 (Irkutsk 250 kW, 224°) Mo-Fr Bengali, Sa -, So Hindi. 0.45 Bhojpuri, Sa Nepali, So Hindi. 1.15 So-Di Dzonka, Mi-Sa -  
12.45-13.00: 5930 (Irkutsk 250 kW, 224°) Sa Kui, So Santhali  
13.00-13.15: 5930 (Irkutsk 250 kW, 224°) Sa Ho, So Kumaoni  
13.15-15.30: 5930 (Irkutsk 250 kW, 224°) Maximalzeit für Indien: So-Di Marwari, Mi Do Mewari, Fr Hindi, Sa Bengali. 13.30 Mo Di Maithili, Mi Kashmiri, Do Tibetisch, Fr Hindi, Sa Garhwali, So Bondo. 13.45 Maithili, Sa Bundeli, So Kurukh. 14.00 Maithili, Sa Oriya, So Khariya. 14.15 So Mo Maghai, Di Mi Mundari, Do-Sa Kurukh. 14.30 Sindhi, Sa So Sadri. 14.45 Sindhi, Sa So Chodri. 15.00 Mo-Mi Gamit. Do-Fr Vasavi, Sa So Bhili. 15.15 Mo Di Mouchi, Mi Do Dhodiya  
15.00-15.30: 6115 (Samara 250 kW, 140°) Urdu  
14.30-16.00: 5955 (Irkutsk 250 kW, 224°) ebenfalls registriert  
16.00-16.30: 7335 (Samara 250 kW, 140°) Maximalzeit für Afghanistan: Paschtu. 16.15 Mo-Fr Paschtu, Sa Dari, So -

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **USBKISTAN: WINTERSENDEPLAN VON BIBLE VOICE**

(BVB/HjB) Der Sendezeitmakler Bible Voice hat im Winter 2011/12 folgenden Sendeplan aus Taschkent: 12.30-13.00: 9870 (T-200 kW, 56°) für Ostasien: So Japanisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Nicht mehr auf dem Sendeplan erscheint die Stunde in Koreanisch.

## **USBKISTAN: WINTERSENDEPLAN VON CVC INTERNATIONAL FÜR INDIEN**

(HFCC/HjB) Der christliche Anbieter CVC International, der an sich von eigenen Kurzwellenstationen in Australien, Chile und Sambia sendet, mietete am 9. November 2002 für seinen Hindi-Dienst Sendezeit in Taschkent an.

Im Winter 2011/12 sind folgende Sendungen vorgesehen:

Hindi für Indien  
00.00-04.00: 6260 (100 kW, 153°),  
01.00-04.00: 9975 (100 kW, 186°)  
04.00-11.00: 13630 (100 kW, 153°)  
11.00-14.00: 9500 (100 kW, 153°)  
14.00-20.00: 6260 (100 kW, 153°)  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **USBKISTAN: SENDEPLAN VON FEBA-RADIO**

(FEBA 21.10./HjB) Das protestantische FEBA-Radio hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 aus Taschkent für die Ganges-Regionen: 00.00-01.00: 7485 (100 kW, 131°) Bangla. 0.30 Mi So Hindi, Do-Sa Bangla, Mo Di andere Sprachen. 0.45 Hindi

15.00-15.30: 7485 (100 kW, 131°) Bangla  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **USBKISTAN: SENDEPLAN VON TRANS WORLD RADIO**

(Obs 15.11./HjB) TWR hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 aus Taschkent

13.15-15.45: 7510 (bald ex 7320) (100 kW, 131°) Maximalzeit für Indien: Dogri, Sa So Hindi. 13.30 Hindi. 13.45 Hindi, Mi Braj Basha. 14.00 Hindi, Di Awadhi, Mi Harayanvi. 14.15 Garhwali. So So Hindi. 14.30 Hindi. 14.45 Punjabi. 15.15 Hindi, So Punjabi. 15.30 Hindi, Sa -, So Punjabi. (bis 16.15 registriert)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO**

(HFCC/HjB) Family Radio hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 aus al-Dhabi angemeldet:

12.00-13.00: 17880 (250 kW, 95°) Thai  
13.00-15.00: 17810 (250 kW, 100°) für Südasien: Telugu. 14.00 Tamil  
13.00-14.00: 17735 (250 kW, 100°) für Indien: Kannada  
14.00-15.00: 15520 (250 kW, 90°) für Südasien: Hindi  
14.00-15.00: 9855 (250 kW, 105°) für Indien: Marathi  
15.00-16.00: 11610 (250 kW, 100°) 11995 (250 kW, 90°) für Südasien: Englisch  
16.00-17.00: 11740 (250 kW, 90°) für Südasien: Englisch  
17.00-18.00: 6045 (250 kW, 225°) für das Horn von Afrika: Amharisch  
18.00-19.00: 9895 (250 kW, 230°) für Ostafrika: Englisch  
19.00-20.00: 9685 (250 kW, 260°) für Westafrika: Hausa  
19.00-20.00: 9885 (250 kW, 210°) für Südafrika: Englisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
Alle Frequenzen wurden in einem mehrtägigen Monitoringprojekt (16.-19.11.2011) von Wolfgang Büschel bestätigt.

## **VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: SENDEPLAN VON FEBA-RADIO**

(FEB 21.10./HjB) Ursprünglich hatte FEBA-Radio nur eine wöchentliche Sendung in Farsi von der arabischen Halbinsel. Nach dem Sendeende auf den Seychellen hat die protestantische Radiomission mit Beginn der Sommerzeit am 30. März 2003 die Sendezeit in al-Dhabi ausgebaut.

Mittlerweile bedeutet diese Station die wichtigste verbliebene Kurzwellenpräsenz.

Im Winter 2011/12 sieht der Sendeplan folgendermaßen aus:

02.00-02.30: 7315 (250 kW, 60°) für Afghanistan und Pakistan: Urdu.

2.15 Urdu und weitere Sprachen

02.30-03.15: 6125 (250 kW, 45°) für Afghanistan: Dari. 3.00 weitere Sprachen

12.00-12.30: 15215 (250 kW, 85°)

für Zentralasien: Tibetanisch

14.30-15.00: 9650 (250 kW, 70°) für Nordindien: Urdu. 14.45 Kaschmiri, So-Di weitere Sprachen

16.30-17.00: 9850 (250 kW, 230°)

für das Horn von Afrika: Tigrigna, Do-Sa Amharisch

17.00-17.30: 6180 (250 kW, 215°)

für das Horn von Afrika: Somali

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

FEBA India produziert in Bangalore und Delhi Sendungen in mehr als 20 Sprachen. Die Sendungen in Kanada, Malayalam, Tamil und Telugu können auch auf der Homepage <http://febaindia.org> abgerufen werden.

**VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: SENDEPLAN VON GOSPEL FOR ASIA**

(WB/HjB) Bereits 1984 begann die protestantische Mission Gospel for Asia mit der Produktion von Rundfunksendungen, die in den Programmblöcken von Trans World Radio oder FEBA-Radio ausgestrahlt wurden. Mittlerweile hat man eigene Sendeblöcke aus Al Dhabbaya. Die Sendungen sind auch in Mitteleuropa gelegentlich hörbar, nur für Mitteleuropäer in der Regel unverständlich.

Gospel for Asia hat im Winter 2011/12 folgende Sendezeiten für Programme nach Asien gemietet:

00.00-01.30: 6140 (250 kW, 85°)

16.00-16.30: 9820 (250 kW, 100°, 16.15 70°, Do-Sa 120°)

23.30-24.00: 6160 (250 kW, 85°)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: SENDEPLAN VON IBRA-RADIO

(HFCC/HjB) Das von schwedischen Pfingstgemeinden finanzierte BRA Radio Schweden hat im Winter 2011/12 eine Sendung aus Großbritannien zum Kurzwellenzentrum al-Dhabiya verlegt:

17.30-18.00: 11785 (250 kW, 225°)

Swahili

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: SENDEPLAN VON TRANS WORLD RADIO

(TWR/HjB) Die protestantische Radiomission Trans World Radio Africa hat im Winter 2011/12 folgenden Sendeplan für das Horn von Afrika:

17.30-18.00: 9775 (250 kW, 215°) Fr

Kassette Berhan Sibkatte Wongel

(Amharisch-Orthodoxes

Programm)

18.00-18.45: 5965 (250 kW, 225°)

Maximalzeit für das Horn von

Afrika

18.00 Tigrigna, Sa Tigre, So

Kunama

18.30 Tigrigna, Sa -, So Amharisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## ZYPERN: SENDEPLAN VON TRANS WORLD RADIO

(TWR/HjB) Trans World Radio Europa sendet im Winter 2010/11 nach folgendem Sendeplan über den 600-kW-Mittelwellensender Cape Greco:

03.00-03.30 1233 (205°) Mo-Fr

Arabisch

20.25-22.15 1233 (205°) Arabisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Trans World Radio sendet seit 1974 über Radio Monte Carlo Moyaen Orient. Heute sendet die protestantische Radiomission mit der Nutzung weiterer Standorte im Nahen Osten aus Zypern nur noch in Arabisch. In dem Programmblick werden allerdings regionale Sprachvarianten für Ägypten, Jordanien und den Libanon ausgewiesen.

## EUROPA

### ALBANIEN: WINTERSENDEPLAN VON TWR

(TWR/HjB) Trans World Radio hat im Winter 2011/12 folgenden Sendeplan aus Albanien:

19.25-21.45: 1395 (500 kW, 330°)

Ungarisch. 20.00 Polnisch. 20.15

Polnisch, Sa Arabisch. 20.30 Kroa-

tisch. 20.45 Kroatisch, So Bos-

nisch. 21.00 Serbisch, Sa Kroa-

tisch, So Bosnisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Am 20. August 1992 unterzeichneten Trans World Radio und Radio Tirana einen Vertrag über die Nutzung der Mittelwelle 1395 kHz von Radio Tirana. Für die Öffentlichkeitsarbeit von Trans World Radio war es eine Sensation, für die albanischen Senderbetreiber ein Geschäft: Die protestantische Radiomission sendete aus jenem Land, das einst zum ersten offiziell atheistischen Land der Erde erklärt worden war. Bis 2007 gab es auch Kurzwellensendungen.

### DEUTSCHLAND: AWR ÜBER MEDIA BROADCAST

(AWR/HjB) Adventist World Radio hat im Winter 2011/12) folgenden Sendeplan über Media Broadcast in Issoudun (FR), Nauen und Wertachtal:

03.00-04.00: 9610 (bald ex 7370)

(W-250 kW, 135°) für das Horn von

Afrika: Oromo. 3.30 Amharisch

03.00-03.30: 7315 (W-250 kW,

135°) für das Horn von Afrika:

Tigrigna

04.00-04.30: 5975 (W-100 kW,

120°) Bulgarisch

07.00-08.00: 11975 (W-100 kW,

210°) für Algerien und Marokko:

Arabisch. 7.30 Kabylisch

08.00-09.00: 15145 (W-100 kW,

210°) für Algerien und Marokko:

Französisch. 8.30 Tachelhit

08.00-08.30: 15125 (W-100 kW,

210°)

10.00-11.00: 9610 (N-100 kW, 180°)

So Italienisch

12.00-13.00: 17510 (N-250 kW, 85°)

für Südasien: Englisch 12.30

Bangla (interessant: im direkten Anschluss 13.00-15.00 auf selber Frequenz Family Radio in Bengali) 13.00-13.30: 15480 (N-250 kW, 70°) für West-China: Mandarin, Sa So Uighurisch  
 13.30-15.00: 15480 (N-250 kW, 70°) für West-China: Mandarin-Chinesisch  
 15.00-16.00: 15255 (W-250 kW, 75°) für Zentralasien: Nepali. 15.30 Englisch. Do Fr Tibetisch  
 15.00-16.00: 15270 (W-250 kW, 90°) für Südasien: Punjabi. 15.30 Hindi  
 16.00-16.30: 6100 (W-100 kW, 120°) für Südosteuropa: Bulgarisch  
 16.30-17.00 17575 (I-250 kW, 125°) für das Horn von Afrika: Somali  
 17.30-18.00: 11860 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Kabylisch  
 17.30-18.00: 11795 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Oromo  
 19.00-20.00: 9535 (N-100 kW, 215°) für Algerien und Marokko: Arabisch  
 19.00-20.00: 11760 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Arabisch. 19.30 Tachelhit  
 19.00-19.30: 11860 für Westafrika: Wolof  
 20.00-20.30: 9805 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Französisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Adventist World Radio sendete ab dem Oktober 1996 aus Jülich und in jüngerer Zeit über Jülich, Nauen und Wertachtal. Der Sendeplan entspricht weitgehend dem Vorwinter, nur dass Hindi und Somali nach Issoudun ausgelagert sind.

## DEUTSCHLAND: WINTER-SENDEPLAN VON BIBLE VOICE

(MB/HjB) Der Sendezeitmakler Bible Voice Broadcasting Network hat folgenden Wintersendeplan 2011/12: Senderichtung Europa  
 08.00-08.45: 7220 (W-100 kW, nd) Maximalzeit für Westeuropa  
 08.00-08.30 Sa So Englisch  
 08.30-08.45 Sa Englisch  
 19.00-20.00: 6030 (W-100 kW, 60°) Maximalzeit für Osteuropa

19.00-19.15 Di Fr Russisch, Do Ukrainisch, So Englisch  
 19.15-19.30 Di Russisch, Sa So Englisch  
 19.30-19.45 Sa So Englisch  
 19.45-20.00 So Englisch  
 Senderichtung Naher Osten  
 03.00-03.30: 7325 (W-125, 120°) Arabisch  
 05.00-05.30: 7410 (W-250 kW, 120°) Maximalzeit  
 05.00-05.30 Do Arabisch  
 05.00-05.15 Fr Arabisch  
 16.30-19.15: 9460 (N-100 kW, 130°) Maximalzeit  
 16.30-16.45 So Englisch  
 16.45-17.00 täglich Englisch  
 17.00-17.15 Di Do-So Englisch, Di bis 17.20  
 17.15-17.45 Do Sa So Englisch  
 17.45-18.00 Sa So Englisch  
 18.00-18.30 So Englisch  
 18.30-19.00 Di Hebräisch, So Englisch  
 19.00-19.15 So Englisch  
 17.00-17.35: 11915 (W-250 kW, 120°) Maximalzeit  
 17.00-17.20 Mo-Fr Arabisch  
 17.20-17.35 Mi Arabisch  
 17.00-17.30: 9440 (N-125 kW, 125°) Arabisch  
 17.15-18.00: 7355 (W-100 kW, 120°) Mo Mi Fr Arabisch  
 18.00-19.00: 6110 (W-100 kW, 120°) So So Englisch  
 19.00-20.00: 9470 (W-250 kW, 105°) Maximalzeit  
 19.45-20.00 Sa Englisch  
 19.15-19.45 So Englisch  
 Senderichtung Mittlerer Osten  
 04.00-04.30: 5950 (W-100 kW, 105) Sa-Mo Luri  
 15.30-15.45: 11965 (W-250, 105°) So Farsi  
 16.30-18.30: 9925 (N-100 kW, 105°) Farsi für Iran  
 18.00-19.00: 7365 (W-100 kW, 90°) für Iran  
 18.00-18.15 Mo-Fr Farsi, Sa Englisch, So -  
 18.15-18.30 Mo-Fr Farsi, Sa So -  
 18.30-19.00 Di Do So Farsi  
 Senderichtung Indien:  
 00.30-01.00: 7395 (W-250 kW, 90°) Hindi, Fr-So Englisch  
 14.00-15.00: 15470 (W-250 kW, 90°) Maximalzeit für Indien  
 14.00-14.30 1. So Englisch  
 14.30-15.00 Sa So Englisch

15.00-15.15: 13740 (W-250 kW, 90°) So Englisch  
 15.15-16.00: 13670 (W-100 kW, 90°) Maximalzeit für Pakistan  
 15.15-15.30 Sa Englisch  
 15.30-16.00 Mi Fr Urdu, Do Englisch  
 Senderichtung Afrika  
 05.00-05.30: 6100 (N-125 kW, 195°) Arabisch  
 09.00-10.00: 17545 (W-125 kW, 135°) Fr Arabisch für Ägypten  
 16.00-18.30: 13810 (I-100 kW, 131°) Maximalzeit für Ostafrika  
 16.00-16.30 Mo Do Fr So Oromo  
 16.30-17.00 Amharisch  
 17.00-17.30 Tigrigna, Do Sa So Amharisch  
 17.30-18.00 Amharisch  
 18.00-18.30 Fr-So Somali  
 16.30-17.30: 11875 (W-100 kW, 150°) für Sudan: Nuer. 17.30 Dinka  
 19.00-19.30: 9715 (W-125 kW, 180°) Arabisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(HFCC/HjB) Family Radio hat im Winter 2011/12 bei der HFCC einen umfangreicheren Frequenzeinsatz über Issoudun, Wertachtal und Nauen vorgemerkt, als der Sendeplan von Media Broadcast ausweist. In einem Monitoringprojekt bestätigte Wolfgang Büschel den Sendeplan von Media Broadcast.  
 13.00-15.00: 17510 (W-500 kW, 90°) Bengali  
 14.00-15.00: 13605 (W-250 kW, 75°) Usbekisch  
 14.00-15.00: 13655 [15680] (W-500 kW, 90°) Sindhi  
 14.00-15.00: 13820 (N-500 kW, 85°) Bengali [auch 15470 eingetragen, aber eigentlich zeitweise von Pan American Broadcasting belegt]  
 14.00-15.00: 15315 (N-500 kW, 105°) Malayalam  
 14.00-15.00: 15325 [15565] (W-500 kW, 90°) Oriya  
 14.00-16.00: 13700 (N-500 kW, 95°) Hindi  
 15.00-16.00: 11935 (W-500 kW, 90°) Tamil  
 15.00-16.00: 13630 (N-500 kW, 100 kW) Gujarati [9800]

15.00-16.00: 13655 (N-500 kW, 105°) [15680 (W-500 kW, 90°)] Kannada  
 15.00-16.00: 15470 (W-500 kW, 90°) Marathi  
 [16.00-17.00: 9740 (N-500, 94°) Hindi]  
 [16.00-18.00: 3955 (W-100 kW, nd) Deutsch]  
 16.00-16.59: 11955 (bald ex 11885) (N-500 kW, 95°) Farsi  
 16.00-17.00: 11995 (N-250 kW, 125°) Arabisch [9430 (W-250 kW, 120°)]  
 16.00-17.00: [9445] 13660 (I-500 kW, 125°) Oromo  
 16.00-17.00: 15160 (am 17.11. 11975) (I-500 kW, 131°) Amharisch  
 17.00-18.00: [6105] 9800 (N-500 kW, 95°) Farsi  
 17.00-18.00: 9810 (N-250 kW, 125°) 11690 (W-100 kW, 180°) Arabisch  
 [17.00-18.00: 11975 (I-500 kW, 131°) Kiswahili]  
 [17.00-18.00: 9630 (W-500 kW, 105°) Kurdisch]  
 [17.00-18.00: 9885 (W-250 kW, 60°) Russisch]  
 [17.00-19.00: 6140 (W-250 kW, 60°) Russisch]  
 [18.00-19.00: 12015 (I-500 kW, 155 kW) SeSotho]  
 [18.00-19.00: 13660 (W-500 kW, 165°) SeTswana]  
 [18.00-19.00: 5965 (W-250 kW, 60°) Russisch]  
 [18.00-19.00: 6050 (W-100 kW, 90°) / 6175 (W-100 kW, 105°) Ron]  
 [18.00-19.00: 6120 (W-250 kW, 230°) Spanisch]  
 [18.00-19.00: 9535 (N-500 kW, 183°) Hausa]  
 [18.00-20.00: 9565 (W-500 kW, 165°) Englisch. 19.00 KiRundi]  
 18.00-19.00: 11665 [13750] (W-500 kW, 180°) Englisch  
 18.00-19.00: 12140 (W-500 kW, 165°) Englisch  
 18.00-19.00: 9840 (W-250 kW, 150°) Arabisch  
 19.00-20.00: 9500 (W-250 kW, 150°) Arabisch  
 19.00-20.00: 9695 (N-500 kW, 207°) Französisch [9845 (W-500 kW, 180°)]  
 19.00-22.00: 9925 (W-500 kW, 185°) Englisch  
 [19.00-20.00: 11955 (N-500 kW, 177°) KiKongo]

[19.00-20.00: 12140 (W-500 kW, 150°) KiRundi]  
 20.00-21.00: 9515 (N-250 kW, 210°) Arabisch  
 20.00-21.00: 9595 (N-500 kW, 180°) Französisch  
 21.00-22.00: [5910] 6010 (N-250 kW, 210°) Arabisch  
 21.00-22.00: 7305 (N-500 kW, 180°) Französisch  
 [22.00-24.00: 3995 (W-100, nd) Deutsch]  
 22.00-23.00: 5960 (N-250 kW, 210°) Arabisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

### DEUTSCHLAND: FEBA-RADIO NICHT MEHR AUS DEM WERTACTAL

(HjB) FEBA-Radio hat seine arabischen Kurzwellensendungen für den Nahen Osten gekürzt und die langjährige Sendung aus dem Wertachtal (19.00-19.30: 7235 (W-250 kW, 105°)) eingestellt. Damit verbleiben 30 Minuten aus Moosbrunn am Morgen und anderthalb Stunden am Abend in Arabisch.

### DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON GOSPEL FOR ASIA

(MB 3.11./HjB) Gospel for Asia sendet im Winter 2011/12 über Media Broadcast in Wertachtal und Issoudun nach folgendem Sendeprogramm für Südasiens:  
 00.30-01.30: 7215 (W-250 kW, 90°) für Pakistan und Westregionen Indiens  
 12.30-15.00: 15285 (N-250 kW, 89°) für Pakistan und Westregionen Indiens  
 13.30-15.30: 15235 (W-250 kW, 90°) für Ostregionen Indiens bis Burma  
 15.30-16.30: 11645 (W-250 kW, 90°) für Pakistan und Westregionen Indiens  
 23.30-00.30: 7240 (I-250 kW, 75°) für Ostregionen Indiens bis Burma  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Im Winterhalbjahr 2002/03 hat Gospel for Asia erstmals in Wertachtal Sendezeit angemietet. Die Sendungen sind in südasiatischen Sprachen, die häufig wenigstens tage-

weise in Sendeleisten zusammengefasst werden.

### DEUTSCHLAND: SENDUNGEN DES LUTHERISCHEN WELTBUNDES

(WB/HjB) Der Lutherische Weltbund hat im Winter 2011/12 folgende Kurzwellensendung aus dem Wertachtal:  
 18.30-18.59: 9800 (500 kW, 180°) für Westafrika: Fulani  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

### DEUTSCHLAND: SENDEPLAN FÜR DEN OVERCOMER

(MB/HjB) Brother Stair hat zum 30. Oktober folgenden Wintersendeplan 2011/12 für die Overcomer Ministries über Media Broadcast:  
 14.00-15.00: 9460 (W-100 kW, 300°)  
 15.00-16.00: 13810 (N-100 kW, 130°) 17580 (W-100 kW, 165°)  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Da R. G. Stair seine Sendezeit nach Finanzlage kauft, wechselt der Umfang des Sendeprogramms relativ häufig.

### DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON PAN AMERICAN BROADCASTING

(MB/HjB) Pan American Broadcasting hat mit dem 4. November im Winter 2011/12 folgende Zeiten bei Media Broadcast aus Issoudun oder Wertachtal:  
 14.00-14.45: 15205 Maximalzeit  
 14.00-14.15: So (W-100 kW, 90°)  
 14.15-14.30: (W-100 kW, 90°)  
 14.30-14.45: So (I-250 kW, 83°)  
 19.30-20.30: 6040 (W-250 kW, 150°) Maximalzeit  
 19.30-20.00: Sa So  
 20.00-20.30: Sa  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Die Sendungen sind in der Regel in Englisch.

### DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON TRANS WORLD RADIO

(TWR 22.10./HjB) Trans World Radio Europa hat nach dem Sendende über Fontbonne im Winter 2011/12 folgenden erweiterten

Sendeplan über die Sender von Media Broadcast in Issoudun (neu für TWR), Nauen oder Wertachtal:  
 06.45-07.00: 5910 (W-100 kW, 55°)  
 Mo-Fr Polnisch  
 08.00-08.50: 6105 (N-100 kW, 285°)  
 Englisch  
 Mo-Fr Rendezvous, 8.15 Thru the Bible, 8.45 Way to Life  
 Sa ViewPoint, 8.30 Visit with Mrs G, 8.45 Way to Life  
 So Search for Truth, 8.15 Hour of Decision, 8.45 Way to Life  
 09.30-10.00: 9450 (I-100 kW, 85°)  
 Ungarisch  
 11.00-11.30: 6120 (W-100 kW, 105°) Sa Rumänisch  
 15.00-15.30: 7295 (W-100 kW, 60°)  
 Russisch, Mo Belorussisch  
 16.30-17.00: 6120 (W-100 kW, 105°) Sa Rumänisch  
 16.30-17.00: 12015 (W-100 kW, 90°) Mo-Fr Armenisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## DEUTSCHLAND: RELIGIÖSE EINZELSENDUNGEN BEI MEDIA BROADCAST

(MB/HjB) Einige religiöse Anbieter senden nur tageweise über von Media Broadcast bereitgestellte Kurzwellensender in Nauen oder Wertachtal:

Christliche Wissenschaft  
 19.00-19.59: 5960 (W-100 kW, 75°)  
 Sa Russisch  
 Evangelische Missionsgemeinden  
 11.30-12.00: 6055 (W-125 kW, nd)  
 Sa So Deutsch  
 Missionshaus Arche  
 12.00-12.15: 6055 (W-250 kW, nd)  
 So Deutsch  
 Missionswerk Friedensstimme  
 12.00-12.30: 13730 (N-250 kW, 45°)  
 Sa Russisch  
 16.00-16.30: 9605 (W-250 kW, 60°)  
 Sa Russisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## ESTLAND: TWR ÜBER PEERERADIO

(TWR/HjB) Trans World Radio hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 aus Tartu:  
 02.00-04.00: 1035 (100 kW, nd)  
 Russisch (Wdh. vom Vorabend)

16.00-17.00: 1035 (100 kW, nd) Mo Mi Fr Russisch „live“-Sendung  
 18.00-20.00: 1035 (100 kW, nd) Russisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Ein Programmplan findet sich bei: [www.twrradio.ru/index.php?id=24](http://www.twrradio.ru/index.php?id=24)

## FRANKREICH: SENDEPLAN VON TRANS WORLD RADIO ÜBER ROUMOULES

(TWR/HjB) Die protestantische Radiomission Trans World Radio Europa hat im Winter 2011/12 folgenden Sendepfad über die Mittelwelle in Roumoules:  
 20.45-21.15: 1467 (1 MW, 216°) Kabyllisch  
 21.15-21.30: 1467 (1 MW, 216°) Mo Mi Tamazight, Di Tarifit, Do Sa So Kabyllisch, Fr Sous / Tachelhit  
 21.30-23.00: 1467 (1 MW, 216°) Arabisch (inkl. regionalen Varianten)  
 23.00-23.15: 1467 (1 MW, 325°) Englisch, So bis 23.45  
 23.00 Rendezvous  
 23.15 So Hour of Decision  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## LITAUEN: WINTERSENDEPLAN VON HCJB GLOBAL

(HCJB/HjB) Nach dem Sendebeginn aus Kall hat der deutsche Zweig von HCJB Global die deutschsprachigen Sendungen aus Sitkunai eingestellt. Im Winter 2011/12 verbleibt damit folgender Sendepfad:  
 15.30-16.30: 5990 (Sitkunai 100 kW, 79°) So: Russisch. 16.00 Tschetschenisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## MOLDOWA: SENDEPLAN DER BAHAI FÜR DEN IRAN

(Obs 8.11./HjB) Radio Payem e-Doost, das für die im Iran verfolgten Bahai sendet und seit 2001 auch auf Kurzwelle ausgestrahlt wird, hat im Winter 2011/12 folgenden Sendepfad aus Grigoriopol in Farsi:  
 02.30-03.15: 7460 (500 kW, 116°) auch in Mitteleuropa gut zu hören  
 18.00-18.45: 7480 (500 kW, 116°)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## MOLDOWA: TWR-WINTERSENDEPLAN

(TWR 22.10./HjB) Trans World Radio Europa sendet im Winter 2011/12 nach folgendem Sendepfad auf Mittelwellen von Grigoriopol-Maiac:  
 18.00-20.00: 1548 (1 MW, 245°) für Südosteuropa: Bulgarisch. 18.30 Romani-Balkan. 18.45 Rumänisch. 19.15 Mo-Fr Romani-Vlax, Sa So Rumänisch. 19.45 Serbisch  
 19.00-20.30: 999 (500 kW, ND) für GUS: Ukrainisch. 19.30 Ukrainisch, Mo Di So Russisch. 19.45 Russisch, Mi-Fr Ukrainisch. 20.00 Russisch, Mo Belorussisch. 20.15 Russisch, Mo Belorussisch, Sa Ukrainisch. Programmplan bei [www.twrradio.ru/index.php?id=45](http://www.twrradio.ru/index.php?id=45)  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Die TWR-Sendungen aus Moldowa wurden im Dezember 1996 auf der Mittelwelle 999 kHz für den GUS-Raum begonnen und im August 1999 durch Sendungen für den Balkan auf 1548 kHz erweitert.

## ÖSTERREICH: ADVENTIST WORLD RADIO ÜBER MOOSBRUNN

(AWR/HjB) Adventist World Radio hat folgenden Wintersendeplan 2011/12 angekündigt:  
 02.00-03.00: 5970 (300 kW, 90°) für Pakistan und Nordindien: Urdu, 2.30 Punjabi  
 03.30-04.00: 6145 (300 kW, 100°) für den Mittleren Osten: Farsi.  
 04.30-05.00: 6045 (300 kW, 220°) für Algerien und Marokko: Französisch  
 14.00-14.30: 15440 (300 kW, 90°) für Pakistan und Nordindien: Urdu  
 14.30-15.00: 17605 (300 kW, 145°) für das Horn von Afrika: Afar  
 15.00-15.30: 11955 (300 kW, 120°) für die Türkei: Türkisch  
 16.00-16.30: 15250 (300 kW, 90°) für Pakistan und Nordindien: Urdu  
 16.30-17.30: 11645 (300 kW, 100°) für den Mittleren Osten: Farsi  
 18.00-18.30: 9515/11690 (300 kW, 160°) für den Sudan: Mo Bari, Di Juba Arabisch, Mi Englisch, Do

Dinka, Fr Zande, Sa Acholi, So Moro  
 18.30-19.00: 11860 (300 kW, 190°)  
 für Libyen: Arabisch  
 19.00-20.00: 11690 (300 kW, 190°)  
 für Nigeria: Hausa. 19.30 (170°) für  
 Zentralafrika: Französisch  
 20.00-20.30: 9770 (300 kW, 210°)  
 für Westafrika: Dyoula  
 20.30-21.00: 9805 (300 kW, 210°)  
 für Westafrika: Französisch  
 21.00-21.30: 9830 (300 kW, 210°)  
 für Westafrika: Englisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

Adventist World Radio sendet seit dem 25. März 2001 über die Kurzwellensender in Moosbrunn. Die adventistische Radiomission wechselte damals von Rimavska Sobota, wo man vom 1. Jan. 1994 bis 24. März 2001 bis zu drei der vier 250-kW-Sender gleichzeitig eingesetzt hatte. Mit 12,5 Sendestunden täglich war Adventist World Radio 2001 der erste Großkunde des österreichischen Kurzwellenzentrums bei der Vermarktung der Anlagen, die seit drastischen Kürzungen des Sendenumfangs von Radio Österreich International selbst nur noch in geringem Umfang genutzt wurden.

## ÖSTERREICH: FEBA-RADIO ÜBER MOOSBRUNN

(FEBA 21.10./HjB) FEBA-Radio ergänzt seine Versorgung des Nahen Ostens mit folgender Sendung aus Moosbrunn  
 08.00-08.30: 15220 (300 kW, 115°)  
 für den Nahen Osten: Arabisch  
 (www.arabicradio.org)  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

## ÖSTERREICH: TRANS WORLD RADIO ÜBER MOOSBRUNN

(TWR 22.10./HjB) Trans World Radio hat im Winter 2011/12 folgende Sendungen aus Moosbrunn:  
 06.44-06.59: 7225 (100 kW, 300°)  
 Mo-Fr Polnisch  
 08.00-08.50: 7310 (100 kW, 300°)  
 Englisch  
 15.00-15.30: 9495 (100 kW, 55°) für  
 GUS: Russisch, Mo Belorussisch.

Programmplan bei  
[www.twrradio.ru/index.php?id=27](http://www.twrradio.ru/index.php?id=27)  
 16.30-17.00: 9685 (100 kW, 105°)  
 Mo-Fr Armenisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm

## RUMÄNIEN: WINTERSENDEPLAN VON NEXUS IBA

(Obs 8.11./HjB) IRRS-Shortwave hat, teilweise abweichend von Ankündigungen, im Winter 2011/12 erst einmal folgenden Sendepan:

08.00-08.15: 11910 (300 kW, 140°)  
 für den Nahen Osten: Mi religiöses  
 Frauenprogramm in Arabisch Arab  
 Woman Today (P.O. Box 85088,  
 Amman 11185, Jordanien)  
 09.00-10.00: 9510 (150 kW, 290°)  
 für Europa: Sa Hobbyprogramme  
 (1. Sa Radio Joystick, 3. Sa Radio  
 City. u.a.)  
 10.30-13.00: 9510 (150 kW, 290°)  
 für Europa: So religiöse Program-  
 me in Englisch  
 13.00-15.00: 15190 (300 kW, 100°)  
 für Ozeanien: religiöse Programme  
 in Englisch: Overcomer  
 15.00-15.15: 15190 (300 kW, 140°)  
 für den Nahen Osten: Fr religiöses  
 Frauenprogramm in Arabisch Arab  
 Woman Today  
 18.30-20.00: 7290 (150 kW, 290°)  
 Maximalzeit für Europa  
 18.30 So religiöse Programme in  
 Englisch,  
 19.00 Fr-So Overcomer  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
 Programm  
 IRRS hat aus seinen Standorten immer ein Geheimnis gemacht. Derzeit wird aus Tiganesti, Rumänien, gesendet.

## RUSSLAND: YVANGELSKIYE CHTENIYA UNERWÜNSCHT AUCH AUF KURZWELLE

(HjB) Durch Intermodulation am Senderstandort kann die russische christliche Station Yvangelskiye Chteniya 20.00-21.00 Uhr auch auf 5001 und 7179 kHz gehört werden. Yvangelskiye Chteniya wird an sich nur auf Mittelwelle ausgestrahlt, zu dieser Zeit mischen sich am Standort Tbilisskaya die Mittelwelle 1089 kHz (1,2 MW) des religiösen Programms und die Kurzwelle 6090 kHz

des spanischen Programms der Stimme Russlands (6090-1089=5001 / 6090+1089=7179). Das höhere Intermodulationsprodukt liegt im 7-MHz-Amateurfunkband und wird regelmäßig über die Bandwacht des Deutschen Amateur Radioclubs zur Beschwerde gebracht, doch wird in Russland nicht reagiert.

Das Programm Yvangelskiye Chteniya stammt von der orthodoxen Bruderschaft des Heiligen Alexi in Moskau (Bratstvo Svyatitelya Aleksiya, 2 Raushskij pereulok, d.4, 115035 Moskva, Russland). Die Bruderschaft wurde 1904 mit dem Ziel gegründet, obdachlose und verwaiste Kinder zu schützen und zu erziehen.

Die Bibellesungen von anscheinend bekannten Persönlichkeiten der orthodoxen Kirche werden Mo Di Do So 15.00-16.00 Uhr und täglich 20.00-21.00 Uhr auf der Moskauer Mittelwelle 612 kHz und um 20.00 Uhr zusätzlich auf der Großmittelwelle Tbilisskaya 1089 kHz ausgestrahlt. Da Moskau im Oktober die Zeit nicht umgestellt hat, liegt man jetzt UTC+3, so dass nach Weltzeit die traditionelle Intermodulation jetzt eine Stunde früher zu beobachten ist als in den früheren Winterhalbjahren.

## VATIKAN: WINTERSENDEPLAN VON RADIO VATIKAN

(HFCC/HjB) Im Winter 2011/12 hat die Stimme des Papstes und der katholischen Weltkirche folgenden Sendepan:

Afrika  
 02.30-03.00: 9660 (500 kW, 145°)  
 Französisch  
 03.00-03.30: 9660 (500 kW, 145°)  
 11625 (Madagaskar 250 kW, 305°)  
 Englisch  
 03.30-04.00: 9660 (500 kW, 135°)  
 11625 (Madagaskar 250 kW, 305°)  
 KiSwahili, darin So 3.45 Somali.  
 04.00-04.30: 9660 (500 kW, 135°)  
 11625 (Madagaskar 250 kW, 340°)  
 Amharisch / Tigrigna  
 04.30-05.00 9660 (500 kW, 175°)  
 11625 (Madagaskar 250 kW, 300°)  
 Französisch  
 05.00-05.30: 9660 (500 kW, 175°)  
 11625 (Madagaskar 250 kW, 265°)  
 Englisch

- 05.30-06.00: 7360 (250 kW, 324°)  
9660 (500 kW, 175°) 11625  
(Madagaskar 250 kW, 272°)  
Portugiesisch
- 06.00-07.00: 7360 (250 kW, 324°)  
9660 (500 kW, 200°) 11625 (250  
kW, 169°) Französisch. 6.30  
Englisch
- 10.50-11.30: 21680 (250 kW, 170°)  
So Feiertage Angelus
- 13.00-13.30: 21680 (250 kW, 170°)  
Italienisch
- 16.00-17.00: 11625 (250 kW, 145°)  
13765 (500 kW, 140°, Mo Di  
Madagaskar 250 kW, 300°)  
KiSwahili, darin Sa 16.15 Somali.  
16.30 Amharisch / Tigrigna.
- 17.00-17.30: 11625 (250 kW, 145°)  
13765 (500 kW, 170°) Französisch
- 17.30-18.00: 9755 (500 kW, 155°)  
11625 (250 kW, 145°) 13765 (500  
kW, 170°) Englisch.
- 18.00-18.30: 9755 (500 kW, 155°)  
11625 (250 kW, 238°) 13765 (500  
kW, 170°) Portugiesisch
- 19.00-19.30: 9755 (500 kW, 200°)  
11625 (100 kW, 238°) Sa Spanisch
- 19.40-20.00: 7365 (500 kW, 170°)  
9755 (500 kW, 170°) 11625 (100  
kW, 210°) Rosenkranz.
- 20.00-21.15: 7365 (500 kW, 170°)  
9755 (500 kW, 170°) 11625 (100  
kW, 199°) Englisch. 20.30  
Französisch
- Amerika
- 00.30-01.00: 7305 (250 kW, 234°)  
11690 (Sackville CA 100 kW, 163°)  
Portugiesisch
- 01.00-01.45: 6040 (Bonaire 250 kW,  
175°) 7305 (250 kW, 234°)  
Spanisch
- 01.45-02.30: 6040 (Bonaire 250 kW,  
175°) 7305 (250 kW, 266°)  
Spanisch
- 02.30-02.50: 6040 (Bonaire 250 kW,  
350°) 7305 (250 kW, 266°)  
Französisch
- 02.50-03.20: 6040 (Bonaire 250 kW,  
350°) 7305 (250 kW, 294°)  
Englisch
- 03.20-04.00: 6040 (Sackville CA 100  
kW, 240°) 7305 (Sackville CA 100  
kW, 277°) Spanisch
- 10.00-10.30: 21680 (250 kW, 238°)  
Mo-Sa Portugiesisch
- 11.30-12.00: 9865 (Sackville CA 100  
kW, 227°) 21680 (250 kW, 238°)  
Spanisch
- 12.00-12.30: 9865 (Sackville CA 100  
kW, 227°) Englisch
- 19.40-21.15: 7365 (250 kW, 234°)  
Rosenkranz 20.00 Englisch. 20.30  
Französisch
- 20.45-21.30: 9800-DRM (Sackville  
CA 70 kW, 268°) Englisch
- 23.00-23.30: 7370-DRM (60 kW,  
300°) Englisch
- Asien und Ozeanien
- 00.15-00.40: 5890 (20.11. ex 5895)  
(Taschkent UZ 100 kW, 186°)  
7410 (20.11. ex 7335) (250 kW,  
90°) Mo Do Urdu
- 00.40-02.00: 5890 (20.11. ex 5895)  
(Taschkent UZ 100 kW, 186°)  
7410 (20.11. ex 7335) (250 kW,  
90°) Hindi, Tamil, Malayalam,  
Englisch
- 02.00-03.30: 15460 (Palauig PH 250  
kW, 280°) Hindi, Tamil, Malayalam,  
Englisch
- 05.00: 9645 11715 Arabisch
- 11.00: 17590 So Feiertage Angelus.
- 11.30-12.00: 15595 (500 kW, 110°)  
17765 (250 kW; 112°) Fr englische  
Messe
- 12.30-13.15: 6020 (Irkutsk RU 100  
kW, 125°) 9790 (Palauig PH 250  
kW, 331°) 17590 (500 kW, 65°)  
Chinesisch, Sa -13.30 Messe
- 13.15-14.00: 11835 (Tinang PH 250  
kW, 270°) 17590 (Tinian NM 500  
kW, 270°) Vietnamesisch
- 13.30-14.00: 6075 (Taschkent UZ  
100 kW, 56°) 9695 (250 kW, 55°)  
Russisch
- 14.15-14.30: 11850 (250 kW, 83°)  
13765 (500 kW, 95°) Mi Sa Urdu
- 14.30-15.00: 15435 (250 kW, 70°)  
Radio Veritas in Urdu
- 14.30-16.00: 7585 (Taschkent UZ  
100 kW, 131°) 11850 (250 kW,  
83°) 13765 (500 kW, 95°) Hindi,  
Tamil, Malayalam, Englisch
- 15.30-15.50: 7285 (Taschkent UZ)  
11850 13765 15180-DRM (125  
kW, 90°) Sa bis 16.00 englische  
Messe
- 15.30-15.50: 15190-DRM (bald ex  
15180) (125 kW, 90°) Englisch
- 22.00-22.45: 5900 (Tinang PH 250  
kW, 332°) 7395 (Tinang PH 250  
kW, 349°) 9600 (500 kW, 65°) Chi-  
nesisch
- 23.10-24.00: 7395 (500 kW, 75°)  
9600 (Tinang PH 250 kW, 270°)  
Vietnamesisch
- Europa und Mittelmeerraum
- 00.30-01.45: 1260 Portugiesisch.  
1.00 Spanisch
- 03.10-03.30: 1260 6185 (100 kW,  
86°) 7335 (100 kW, 75°) Ar-  
menisch
- 03.30-04.00: 1260 6185 (250 kW,  
35°) 7335 (250 kW, 55°) Russisch.
- 03.30-05.00: 3975 (100 kW, 10°)  
Slowenisch. 3.50 Kroatisch. 4.10  
Tschechisch. 4.25 Slowakisch.  
4.40 Ungarisch.
- 04.00-04.20: 1260 6185 9645 (beide  
250 kW, 55°) Ukrainisch.
- 04.20-05.00: 1260 6185 (250 kW,  
35°) 7335 (250 kW, 26°) Belo-  
russisch. 4.40 Litauisch
- 05.00-05.20: 1260 Arabisch
- 05.00-05.20: 3975 (100 kW, 340°)  
Polnisch
- 05.00-05.20: 6185 (250 kW, 35°)  
7335 (250 kW, 26°) Lettisch
- 05.00-05.30: 11715 (100 kW, 113°)  
Arabisch
- 05.00-06.00: 9645 (100 kW, 114°)  
Arabisch
- 05.20-05.40: 3975 (100 kW, 340°)  
6075 (100 kW, 10°) Deutsch
- 05.20-06.00: 1611 6185 (250 kW,  
55°) 7335 (250 kW, 54°) Ru-  
mänisch. 5.40 Bulgarisch
- 05.40-06.00: 3975 (100 kW, 340°)  
6075 (100 kW, 326°) 7250 (Vatikan  
10 kW, 340°) Französisch
- 06.00-06.20: 1260 1611 6185 (100  
kW, 5°) 7335 (250 kW, 4°)  
Skandinavisch
- 06.00-06.30: 1530 3975 (100 kW,  
340°) 6075 (100 kW, 326°) 7250  
(Vatikan 10 kW, 340°) Englisch
- 06.20-: 1260 1611 Albanisch
- 06.30-07.00: 585 1530 3975 (100  
kW, 340°) 6075 (100 kW, 326°)  
7250 (250 kW, 4°) 9645 (100 kW,  
146°) 11740 (100 kW, 263°) 15595  
(250 kW, 107°) Lateinische Messe
- 07.00-07.45: 585 1530 1611-DRM  
3975 (100 kW, 340°) 6075 (100  
kW, 326°) 7250 (250 kW, 4°) 9645  
(100 kW, 146°) 11740 (100 kW,  
263°) 15595 Mo-Sa Nachrichten in  
Italienisch, Französisch, Englisch
- 07.10-08.30: 7250 (100 kW, 54°)  
9645 (100 kW, 67°) So Feiertage  
Rumänische Liturgie
- 07.15-08.45: 1611 9850 (250 kW,  
54°) 11740 (250 kW, 55°) So  
Feiertage ukrainische Liturgie
- 07.45-08.05: 6075 (100 kW, 330°)  
7250 (100 kW, 234°) 9645 (100  
kW, 146°) 15595 (250 kW, 107°)  
Mo-Sa Arabisch

08.30-09.30: 585 7250 (100 kW, 330°) So Feiertage italienische Messe  
 09.00-: 1260 Mo-Sa Portugiesisch  
 09.15-10.15: 585 1611-DRM 6075 (250 kW, 330°) Mi Papstaudienz  
 09.30-10.50: 15595 (250 kW, 107°) 17590 (250 kW, 130°) So Feiertage Orientalische Liturgie  
 10.00-: 1260 Mo-Sa Portugiesisch  
 11.00-11.15: 585 1611-DRM 6075 (250 kW, 330°) Mo-Sa Nachrichten in Italienisch  
 11.00-11.30: 585 1611-DRM 6075 (100 kW, 10°) 7250 (250 kW, 4°) 9645 (250 kW, 326°) 11740 (100 kW, 310°) 15595 (250 kW, 107°) 17590 (500 kW, 72°) 21680 So Feiertage Angelus  
 11.30-12.30: Mo-Sa Spanisch. 12.00 Englisch  
 12.00-12.10: 585 1611-DRM 6075 (250 kW, 330°) Mo-Sa Nachrichten in Französisch  
 13.00-13.30: 585 1611-DRM 6075 (100 kW, 330°) 7250 (100 kW, 4°) 9645 (100 kW, 326°) 15595 (500 kW, 107°) Italienisch  
 13.30-14.00: 1260 6075 (Taschkent UZ) 9695 Russisch  
 14.00-14.30: 1260 9645 (250 kW, 266°) 11740 (250 kW, 263°) Spanisch. 14.15 Portugiesisch  
 15.00-: 1260 Mo Fr Spanisch, Do Portugiesisch  
 15.00-15.30: 7230-DRM (anfangs 6060-DRM) (100 kW, 350°) 6075 (100 kW, 10°) 7250 (250 kW, 4°) 9645 (250 kW, 4°) Deutsch. 15.15 Polnisch  
 15.00-16.00: 15350 (250 kW, 130°) Radio Veritas in Filipino  
 15.30-16.30: 6075 (100 kW, 10°) 7250 (250 kW, 4°) 9645 (100 kW, 326°) Musik, Fr Italienisch. 16.00 Vesper  
 16.00-: 1260 Portugiesisch  
 16.30-17.00: 585 6075 (100 kW, 10°) 7250 (250 kW, 4°) 9645 (100 kW, 326°) Italienisch  
 16.30-17.00: 1260 7290 (250 kW, 114°) 9635 (100 kW, 114°) Arabisch  
 16.50-17.10: 1611 7365 (125 kW, 114°) 9585 (250 kW, 86°) 11715 (250 kW, 73°) Armenisch  
 17.00-17.30: 585 3975 (100 kW, 340°) 6075 (100 kW, 4°) 7250 (250 kW, 326°) 7290 (250 kW, 114°) 9635 (100 kW, 114°) Nachrichten in Französisch, Englisch  
 17.10-17.40 1611 7365 (250 kW, 54°) 9585 (100 kW, 35°) 11715 (250 kW, 73°) Russisch  
 17.30-: 1260 Spanisch  
 17.30-19.40: 3975 (100 kW, 340°) 6075 (250 kW, 26°) 7250 (Vatikan 10 kW, 10°) Slowenisch. 17.50 Kroatisch. 18.10 Ungarisch. 18.30 Tschechisch. 18.45 Slowakisch. 19.00 Polnisch. 19.20 Deutsch  
 17.40-18.00: 1611 6185 (250 kW, 55°) 7365 (250 kW, 54°) 9585 (250 kW, 54°) Ukrainisch  
 18.00-19.00: 1260 1611 6185 (250 kW, 35°) 7365 (250 kW, 26°) 9585 (250 kW, 26°) Belorussisch. 18.20 Litauisch. 18.40 Lettisch  
 18.30-: 585 1530 Mo-Sa Italienisch  
 19.00-19.40: 1260 1611 6185 (250 kW, 54°) 7365 (250 kW, 55°) Rumänisch. 19.20 Bulgarisch  
 19.40-20.00: 585 1530 3975 (100 kW, 340°) 6075 (100 kW, 326°) 7250 (Vatikan 10 kW, 10°) 7435 (250 kW, 114°) Rosenkranz  
 19.40-20.20: 1260 1611 6185 (100 kW, 5°) 7355 (250 kW, 4°) Skandinavisch. 20.00 Albanisch  
 20.00-20.30: 1530 3975 (100 kW, 340°) 6075 (100 kW, 326°) 7250 (Vatikan 10 kW, 10°) 7435 (250 kW, 114°) Italienisch, So 20.20 Esperanto  
 20.20: 1260 1611 Filipino  
 20.20-20.30: 1260 1611 6185 (100 kW, 5°) 7355 (250 kW, 4°) Mi Do Esperanto  
 20.30-21.20: 1530 3975 (100 kW, 340°) 6075 (100 kW, 326°) 7250 (250 kW, 326°) Französisch. 20.50 Englisch  
 21.00-21.30: 1260 5910 (500 kW, 45°) 7385 (250 kW, 35°) Russisch  
 21.20-21.40: 1611-DRM 3975 (100 kW, 340°) 6075 (100 kW, 266°) 7250 (250 kW, 266°) Spanisch.  
 21.40-22.00: 1611-DRM 3975 (100 kW, 340°) 6075 (100 kW, 326°) 7250 (250 kW, 234°) Arabisch  
 22.00-23.10: 585 1611-DRM 3975 (100 kW, 340°) 6075 (250 kW, 330°) Italienisch  
 23.10-: 1611-DRM Deutsch Englisch Italienisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Sondersendungen werden bei [www.radiovaticana.org/CoorPro/entrasmispec.htm](http://www.radiovaticana.org/CoorPro/entrasmispec.htm) bekanntgegeben.

## VERZERRENDE BERICHTE ÜBER VATIkan: SIND IMMER DIE MEDIEN SCHULD?

(RV 14.11.) „Angriff auf Ratzinger“ – so heißt ein Buch in Italien, das eine richtiggehende Medienkampagne gegen den Papst am Werk sieht. Dass es immer wieder in den Medien tendenziöse, entstellende Berichte über Benedikt XVI. und ganz allgemein über die katholische Kirche gibt, lässt sich kaum bestreiten. Mit einem Studenttag hat sich der Vatikan mit dem Phänomen beschäftigt. Titel: „Unverständnis – die katholische Kirche und die Medien“. Kardinal Gianfranco Ravasi vom Päpstlichen Kulturrat hat versucht, aus der Veranstaltung seine Schlüsse zu ziehen:

„Wir müssen eben sehen, dass es in unserer Zeit eine große Revolution im Medienbereich gegeben hat: Wir stehen nicht mehr nur der Presse gegenüber, wie wir sie etwa zu Zeiten von Humanae Vitae oder dem Konzil hatten. Jetzt leben wir in einer virtuellen Welt, einer Welt extrem schneller Information, des Fernsehens und des Bildes.“

Die Medienlandschaft hat sich viel schneller geändert als die Kirche, so Kardinal Ravasi. Und ihm sind zwei Schlussfolgerungen wichtig.

„Erstens dürfen wir nie vergessen, dass die christliche Botschaft sich an die Welt wendet, also gar keine Missverständnisse vermeiden kann. Wir müssen dabei außerdem bedenken, dass unsere Sprache oft völlig unverständlich und selbstbezogen ist. Unsere Botschaft muss also für präzise Kommunikationskanäle formuliert werden.“

Die zweite Schlussfolgerung: Die Botschaft des Christentums dürfe nun aber auch nicht von der Kirche selbst entleert und „passend gemacht“ werden, einfach damit sie medial leichter herüberkommt.

„Die christliche Botschaft hat nämlich von Natur aus eine skandalöse, eine provozierende Seite. So



dass diese Medaille zwei Seiten hat: auf der einen Seite unsere notwendige Öffnung und Sensibilität für das Kommunizieren, auf der anderen das Bewahren der Botschaft in ihrer Anstößigkeit. Übrigens ist das nicht erst seit neuestem unser Problem: Schon in den Paulusbriefen findet man eine Fülle von Problemen, auf die Paulus beim Verbreiten seiner Botschaft trifft.“

Ravasi ist von Haus aus Bibelwissenschaftler; nach seinem Eindruck stand der Völkerapostel Paulus in den ersten Jahrzehnten des Christentums vor „fast analogen Problemen“ wie die Kirche heute.

„Auch die damalige griechische Welt war eine Welt im Wandel und im Übergang, so wie unsere heutige Informationsgesellschaft. Wenn man versucht, da hinein-zusprechen so wie Paulus, dann stößt man unvermeidlich auf solche Probleme. Die gehören zur Bewegung, zum Leben selbst – aber man muss sie eben ordentlich angehen und durchstehen.“

[www.radiovaticana.org/ted/articolo.asp?c=537491](http://www.radiovaticana.org/ted/articolo.asp?c=537491)

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: ÄNDERUNGEN IN DER SENDE- LIZENZ VON CROSS RHYTHMS PLYMOUTH GENEHMIGT

(ofcom/HjB) Die Ofcom hat dem christlichen Nachbarschafts- bzw. Zielgruppensender Cross Rhythms Plymouth eine Erhöhung des Musikanteils von 75 auf 80 Prozent genehmigt. Zugleich hat die britische Regulierungsbehörde zahlreichen Umformulierungen in der Sendelizenz zugestimmt, die offener bzw. für einen mit ehrenamtlichen Mitarbeitenden betriebenen Sender realistischer sind als bisher. Die Regulierungsbehörde sah jedoch keine so grundlegenden Änderungen, dass das Rundfunkrecht eine Verweigerung des Antrags nahegelegt oder erzwungen hätte. Statt einem 24 Stunden-Programm, das mittelfristig wochentags 7.00-22.00 Uhr live (!) gefahren wird und an Wochenenden nach Möglichkeit in ähnlichem Umfang, müssen nun sechs Stunden werktäglich und zwei am Wochen-

ende neu vor Ort produziert werden („original locally produced programming, including live output“). Wollte Spirit of Plymouth (Radio) Ltd früher gegebenenfalls die Hilfe des Cross-Rhythms Network in Anspruch nehmen, will man nun „ausgewählte Programme von Cross Rhythms Stoke on Trent übernehmen, die auch für Plymouth „relevant“ sind, üblicherweise abends und am Wochenende. Cross Rhythms Plymouth sendet seit dem 29. März 2007 auf 96,3 MHz.

(Ofcom Pressemitteilung Key commitments changes Cross Rhythms (Plymouth) 7.10.2011)

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(HFCC/HjB) 1996 hat Family Radio, die Muttergesellschaft der US-amerikanischen Kurzwellenstation WYFR Okeechobee, einen Sendezweitausch mit der BBC vereinbart. Die Kooperation wird heute mit den privatisierten Nachfolgern fortgeführt.

Die US-amerikanische Radiomission hat im Winter 2011/12 zunächst folgende Sendungen aus Großbritannien:

17.00-18.00: 9430 (Woofferton 300 kW, 102°) für die Türkei: Türkisch  
17.00-18.00: 9530 (Skelton 500 kW, 110°) für den Nahen Osten: Arabisch

17.00-18.00: 11975 (anfangs 11665) (Woofferton 250 kW, 128°) für Ostafrika: Somali

18.00-19.00: 9885 (Woofferton 250 kW, 105°) für die Türkei: Türkisch  
18.00-19.00: 9660 (Woofferton 300 kW, 140°) für Nordafrika: Arabisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Alle Frequenzen wurden in einem mehrtägigen Monitoringprojekt (16.-19.11.2011) von Wolfgang Büschel bestätigt.

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: SENDEPLAN FÜR IBRA-RADIO

(HFCC/HjB) Das von der schwedischen Pfingstbewegung finanzierte IBRA-Radio hat im Winter 2011/12 folgende Sendungen über Sender in Großbritannien:

17.00-18.00: 12045 (Woofferton 300 kW, 114°) für Nahost: Arabisch

17.30-18.00: für Ostafrika: KiSwahili nach VAE verlegt

18.00-19.45.15: 9635 (Skelton 300 kW, 140°) Arabisch und afrikanische Sprachen

19.00-20.30: 7445 (Skelton 300 kW, 180°) afrikanische Sprachen

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

In früheren Jahrzehnten nutzte IBRA-Radio für seine internationalen Sendungen Kurzwellensender in Portugal, auf Malta und im Südban, in den letzten Jahren hauptsächlich dann russische Sendeanlagen und ab 2001 Anlagen in Jülich. Seit dem Sommer 2009 arbeitet man mit VT Communications bzw. seinen Nachfolgern zusammen.

## OZEANIEN

### AUSTRALIEN: SENDEPLAN VON HCJB AUSTRALIA

(HFCC/HjB) HCJB Australia hat folgenden Wintersendeplan 2011/12:

00.00-01.00: 15400 (100 kW, 307°) für Südostasien: Indonesisch. 0.30 Rawang

01.00-03.00: 15400 (100 kW, 307°) für Südasien: Nepali. 1.15 Mo Gujarati, Di Urdu, Mi Marathi, Do Bhojpuri, Fr Punjabi, Sa Tamil, So Malayalam. 1.30 Urdu. 2.00 Hindi. 2.30 Mo Do Kuruk, Di Marwari, Mi Telegu, Fr Hmar, Sa So Chhattisgarhi. 2.45 Englisch

07.30-08.30: 11750 (50 kW, 120°) für Ozeanien: Englisch

10.30-12.30: 15400 (100 kW, 340°) für Ostasien: Mandarin-Chinesisch, darin 11.30-12.00 Mo-Fr Fujian-Chinesisch

11.45-13.00: 15340 (100 kW, 307°) für Südostasien: Indonesisch.

12.00 Indonesisch, So Malaiisch. 12.30 Rawang, Sa -

12.30-13.00: 15400 für Ostasien: Englisch

13.00-15.30: 15340 (100 kW, 307°) für Südasien: Nepali. 13.15 Mo

Gujarati, Di Urdu, Mi Marathi, Do Bhojpuri, Fr Punjabi, Sa Tamil, So Malayalam. 13.30 Hindi. 14.00 Urdu. 14.30 Mo Do Kuruk, Di Marwari, Mi Telegu, Fr Hmar, Sa So

Chhattisgarhi. 14.45 Englisch, Sa Nepali. 15.15 Englisch  
 22.00-24.00: 15525 (100 kW, 340°) für Ostasien: Fujian-Chinesisch.  
 22.30 Mandarin-Chinesisch, Sa So Japanisch. 23.00 Mandarin-Chinesisch  
 23.45-24.00: 15400 (100 kW, 307°) für Südostasien: Indonesisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **PALAU: SENDEPLAN VON RADIO STATION T8WH**

(HFCC/HjB) Für T8WH wurden folgende Winterfrequenzen 2011/12 angemeldet:  
 00.00-01.00: 15680 (100 kW, 270°) Englisch, Vietnamesisch  
 01.00-04.00: 17650 (100 kW, 270°) Englisch, Vietnamesisch  
 04.30-09.00: 15680 (100 kW, 270°) Englisch, Vietnamesisch  
 09.00-10.00: 17660 (100 kW, 270°) Englisch, Vietnamesisch  
 10.00-12.00: 15680 (100 kW, 270°) Englisch, Vietnamesisch  
 12.00-13.00: 9960 (100 kW, 270°) Mi-Fr Khmer Post Radio (www.thekhmerpost.com), Sa So KPPM Radio (www.kppmradio.org)  
 12.00-13.00: 9965 (100 kW, 345°) So-Di Chinesisch, Englisch  
 12.00-13.00: 15680 (100 kW, 270°) Mo-Di Englisch, Vietnamesisch  
 13.00-14.00: 15680 (100 kW, 270°) Englisch, Vietnamesisch  
 13.00-14.30: 9930 (100 kW, 345°) Hmong, Englisch  
 14.00-15.00: 9965 (100 kW, 270°) Chinesisch, Englisch  
 14.30-15.00: 9930 (100 kW, 318°) Chinesisch, Englisch  
 16.00-19.00: 9965 (100 kW, 270°), Chinesisch, Englisch  
 16.00-22.00: 9930 (100 kW, 345°) Chinesisch, Englisch  
 18.00-19.00: 9955 (100 kW, 318°) Chinesisch, Englisch  
 19.00-22.00: 9955 (100 kW, 270°) Chinesisch, Englisch  
 22.00-13.00: 9930 (100 kW, 318°) Chinesisch, Englisch  
 22.00-10.00: 9965 (100 kW, 345°) Chinesisch, Englisch  
 22.00-24.00: 13590 (100 kW, 270°) Englisch, Vietnamesisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Tatsächlich hat der angemeldete Frequenzeinsatz nie dem Umfang der Praxis entsprochen. Nicht integriert in diese Anmeldung sind die Sendungen des US-amerikanischen Auslandsdienstes Radio Free Asia und von Radio Australia über Palau sowie diverse Suchprogramme nach in Nordkorea vermuteten Japanern.

## **PALAU: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO ÜBER T8WH**

(HFCC/HjB) Family Radio hat im Winter 2011/12 erstmals den Einsatz von T8WH angemeldet:  
 10.00-12.00: 9955 (100 kW, 345°) Koreanisch. 11.00 Englisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Dieser Sendepan, der offenbar einen GUS-Sendeplatz ersetzt, wurde in einem mehrtägigen Monitoringprojekt (16.-19.11.2011) von Wolfgang Büschel bestätigt.

## **USA (GU): WINTERSENDEPLAN VON KSDA GUAM**

(AWR/HjB) Die adventistische Kurzwellenstation KSDA Guam hat folgenden Sendepan für den Winter 2011/12:  
 00.00-01.00: 17635 (100 kW, 285°) für Südostasien: Burmesisch. 0.30 Karen  
 00.00-02.00: 12035 (100 kW, 330°) 17880 (100 kW, 315°) +  
 01.00-02.00: 17635 (100 kW, 300°) für China: Mandarin-Chinesisch  
 03.00-03.30: 17635 (100 kW, 345°) für Sibirien: Russisch  
 10.00-11.00: 11995 (100 kW, 315°) 15260 (100 kW, 300°) für China: Mandarin-Chinesisch  
 10.30-11.00: 11870 (100 kW, 270°) für die Philippinen: Mo Di Tagalog, Mi Do Ilonggo, Fr Sa Cebuano, So Ilocano  
 11.00-13.00: 11825 (100 kW, 315°) 12035 (100 kW, 300°) +  
 11.00-12.00: 11730 (100 kW, 330°) +  
 12.00-13.00: 11855 (100 kW, 330°) für Ostasien: Mandarin-Chinesisch  
 11.00-11.30: 15495 (100 kW, 255°) für Westindonesien: Indonesisch  
 11.30-12.00: 15260 (100 kW, 255°) für Südostasien: Sundanesisch, Mo Mi Fr Javanesisch

12.00-13.00: 9880 (100 kW, 330°) für Nordostasien: Koreanisch  
 13.00-15.00: 9920 (100 kW, 315°) für Ostasien: Mandarin-Chinesisch  
 13.00-14.00: 15660 (100 kW, 285°) für Südostasien: Bangla. 13.30 Malaiisch, Mi So Assamesisch, Do Fr Hmong  
 13.00-14.00: 11935 (100 kW, 270°) für Südostasien: Khmer. 13.30 Thai, Do Sa Laotisch, So Khmer  
 13.30-14.00: 9655 (100 kW, 345°) für Sibirien: Russisch  
 14.00-15.00: 11915 (100 kW, 300°) für Ostasien: Mandarin-Chinesisch  
 14.00-15.00: 11940 (100 kW, 285°) für Burma: Chin. 14.30 Karen  
 14.00-14.30: 15255 (100 kW, 270°) für Sri Lanka: Sinhala  
 14.30-15.30: 15660 (100 kW, 285°) für Burma: Burmesisch. 15.00 Kachin  
 15.00-15.30: 11685 (100 kW, 285°) für Südostasien: Tamil  
 15.00-15.30: 15215 (100 kW, 285°) für Südostasien: Mizo  
 15.30-16.00: 15495 (100 kW, 285°) für Südostasien: Marathi  
 15.00-15.30: 11675 (100 kW, 270°) für Südostasien: Telugu  
 15.30-16.30: 11690 (100 kW, 285°) für Südostasien: Kannada. 16.00 Englisch  
 15.30-16.00: 11955 (100 kW, 270°) für Südostasien: Malayalam  
 15.30-16.30: 15215 (100 kW, 285°) für Südostasien: Hindi. 16.00 Englisch  
 16.00-16.30: 11720 (100 kW, 300°) für Südostasien: Urdu  
 21.00-22.00: 9890 (100 kW, 330°) für Nordostasien: Koreanisch  
 21.00-22.00: 9565 (100 kW, 315°) 9720 (100 kW, 315°) +  
 22.00-24.00: 15370 (100 kW, 315°)+  
 22.00-23.00: 11685 (100 kW, 330°)+  
 23.00-24.00: 11700 (100 kW, 330°) für China: Mandarin-Chinesisch  
 22.00-22.30: 11850 (100 kW, 255°) für Westindonesien: Sundanesisch, Mo Mi Fr Javanisch  
 22.00-24.00: 15320 (100 kW, 255°, 23.00 270°) für Südostasien: Indonesisch. 22.30 Englisch. 23.00 Vietnamesisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

**USA (GU): OFFIZIELLE  
EINWEIHUNG DER BEIDEN NEUEN  
SENDER VON KTWR GUAM**

(TWR 2.11./HjB) Mit einer Feier am 18. November 2011 hat Trans World Radio zwei 250 kW-Kurzwellensender bei seiner Station auf Guam offiziell in Betrieb genommen. Die beiden Sender einer aufgelösten australischen Kurzwellenstation ersetzen zwei 33 Jahre alte 100-kW-Sender, mit denen KTWR 1977 auf Sendung gegangen war. Ankauf, Transport und Installation der beiden Sender kostete rund 520.000 Euro, die durch Spenden aus aller Welt aufgebracht worden sind. Der Kauf von zwei neuen 100-Kilowatt-Sendern hätte rund 1,5 Millionen Euro gekostet.

Die Einweihungszeremonie wurde nicht nur auf eigener Kurzwelle (13.30-14.00 Uhr UTC 15400 kHz), sondern auch im Internet bei [www.twr.org](http://www.twr.org) und vor allem US-amerikanischen Radiopartnern ausgestrahlt, die das Projekt unterstützt haben. Ehrengäste waren deshalb unter anderem Dr. Alan Cureton, Präsident des Northwestern College in St. Paul MN, Collin Lambert, Vizepräsident von Moody Radio in Chicago IL und Mike Tirone, general manager und senior vice president von KCBI Dallas TX.

KTWR Guam nahm 1977 den Betrieb über die jetzt ausgetauschten Sender auf. Die Hauptzielgebiete sind Süd- und Südostasien, China und der GUS-Raum und Nordostasien. Auf der Sendestation gibt es noch zwei weitere 100 kW-Kurzwellensender.

[www.twr.org/news\\_and\\_blogs/2011/11-02/twrs-live-guam-transmitter-dedication](http://www.twr.org/news_and_blogs/2011/11-02/twrs-live-guam-transmitter-dedication)



**USA (GU): WINTERSENDEPLAN  
VON KTWR GUAM**

(HFCC/HjB) KTWR Trans World Radio Guam hat laut HFCC folgenden Wintersendeplan 2011/12 angemeldet:

- 08.20-09.00: 15170 (100 kW, 263°) für Südostasien: So-Fr Englisch
- 08.30-09.10: 11840 (100 kW, 165°) für Ozeanien: Mo-Sa Englisch
- 09.00-11.00: 15200 (100 kW, 248°) Balinesisch, Mi Do Torajanesisch. 9.15 Maduresisch. 9.45 Indonesisch. 10.30 Sundanesisch
- 09.30-11.00: 12105 (100 kW, 315°) Mandarin-Chinesisch
- 10.15-11.00: 13750 (100 kW, 305°) Mo-Fr Mandarin-Chinesisch
- 11.00-11.30: 11580 (100 kW, 285°) Vietnamesisch
- 11.00-12.00: 13765 (100 kW, 308°) Mandarin-Chinesisch
- 11.00-12.30: 9910 (125 kW, 305°) Mandarin-Chinesisch
- 12.00-14.45: 9975 (100 kW, 315°, 14.00 320°) Maximalzeit
- 12.00 Mandarin-Chinesisch
- 13.00 Mandarin, Sa -
- 13.30 Mandarin
- 14.00 Mandarin, Sa So -
- 12.00-12.45: 13765 (100 kW, 285°) Burmesisch, Sa So -13.00
- 12.00-12.15: 11580 (100 kW, 308°) Mandarin-Chinesisch
- 12.30-13.30: 15240 (125 kW, 293°) Maximalzeit
- 12.30 Mo-Fr Kokborok
- 12.45 So-Fr Kokborok
- 13.00 Santhali, 13.15 Muslimi Bengali
- 12.30-13.00: 15170 (100 kW, 248°) min (indonesische Sprachen)
- 13.00-13.30: 9585 (100 kW, 285°) Sgaw Karen
- 13.00-13.30: 11580 (100 kW, 278°) Vietnamesisch
- 13.30-14.00: 15150 (100 kW, 293°) Assamesisch, So bis 13.45
- 13.45-15.00: 11580 (125 kW, 335°) Koreanisch, Sa -14.45, So -14.30
- 14.00-14.30: 9955 (100 kW, 285°) Kanton-Chinesisch, Sa ?, So Hui
- 12.30-13.00: 15170 (100 kW, 248°) min (indonesische Sprachen)
- 15.00-15.35: 15200 (100 kW, 285°) Englisch, Mo Do Fr -15.25
- 15.00-16.00: 12105 (100 kW, 308°) Mandarin-Chinesisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

**DEUTSCHSPRACHIGES  
EUROPA**

**DEUTSCHLAND:  
NEUVERMESSUNG DER MEDIALEN  
WELT**

(RV 17.11./HjB) Wenn Markus Schächter im März 2012 sein Amt als Intendant des ZDF aufgibt, dann wird er einen Lehrstuhl für Medienethik an der Hochschule für Philosophie in München aufbauen. Das gab die katholische Hochschule am 17. November bekannt. Zunächst wolle man eine Arbeitsgruppe bilden, die zum Wintersemester 2012/13 ein Studienprogramm entwickeln wird. Schächter wird auch selbst Lehrveranstaltungen übernehmen. Radio Vatikan hat Markus Schächter gefragt, wie man sich diesen neuen Lehrstuhl genau vorstellen muss.

Schächter: „Zunächst gibt es den gemeinsamen Beschluss des Präsidenten der Hochschule und von mir, zusammen mit anderen eine Gründungskonzeption zu entwickeln. Bisher haben wir längst noch kein fertiges Konzept. Wir haben aber das Wissen, dass es jetzt in Zeiten des digitalen Umbruchs sämtlicher Medien höchste Zeit ist, darüber nachzudenken, was die Grundlagen und Perspektiven der Kommunikation sind, die ja so etwas ist wie die Luft zum Atmen für die demokratische Auseinandersetzung.“

RV: Sie sagen „höchste Zeit“ – was würde denn passieren, wenn wir das nicht machten?

Schächter: „Dann würde die Grundlage der Reflexion fehlen, die Sache selbst würde so weiter gehen, wie sie vorher war.“

RV: Sprechen wir einmal kurz über die Medien selbst: Was soll dort reflektiert werden – die klassischen Medien, aus denen Sie kommen, oder auch die neuen Medien wie die sozialen Netzwerke und ähnliches?

Schächter: „Wer heute über Medien spricht, muss die neuen Medien zum integralen Kreis aller Medien

dazuzählen, wobei das Medium Internet ja mehr als nur ein Medium ist. Es ist ein ‚Metamedium‘, eine Plattform für alle anderen Medien, die auf diese Weise neu zusammenrücken und zu ganz neuen Perspektiven kommen. Insofern gehört das, was sich jetzt im zweiten Jahrzehnt des neuen Jahrhunderts als mediale Veränderung ergibt, alles dazu. Es geht aber auch ganz besonders um die alten Medien, die noch vitale Medien sind, die sich aber in ihrer Konvergenz mit dem zeigen, was sich digital entwickelt mit den digitalen Medien im Netz, aber auch mit den algorithmisch orientierten Suchmaschinen. Das alles bildet zusammen einen neuen Kosmos einer medialen Welt, die es neu zu vermessen gilt.“

RV: In den letzten Jahren hat es einige Skandale gegeben, etwa den in Großbritannien um den Konzern von Rupert Murdoch oder auch die Wikileaks-Geschichte. Alte und neue Medien haben gleichzeitig mit Problemen zu kämpfen. Wie kann man das so aufarbeiten und reflektieren, dass es auch wirklich zu Änderungen führt? Oder ist das nicht eine rein wirtschaftliche Frage?

Schächter: „Das ist genau das Thema. Medien sind zu groß und zu wichtig für unsere moderne Gesellschaft. Es muss mehr sein als die Beobachtung dessen, was im Markt möglich ist. Ich gehe sogar einen Schritt weiter: Qualitätsjournalismus und Markt, das geht nicht immer zusammen. Insofern müssen andere Mechanismen und Kriterien eines Qualitätsbewusstseins formuliert werden. Vielleicht ist der neue Lehrstuhl in der Lage, hier Zuspitzungsarbeit zu leisten.“

Mit dem Wintersemester 2012 will man mit dem Lehrbetrieb am neuen Lehrstuhl beginnen.

[www.radiovaticana.org/ted/Articolo.asp?c=538459](http://www.radiovaticana.org/ted/Articolo.asp?c=538459)

## DEUTSCHLAND (BY): ERICH JOOß VOM MICHAELSBUND VERABSCHIEDET

(HjB) Mit einer Feierstunde ist Erich Jooß am 23. November als geschäftsführender Direktor des Sankt Michaelsbundes offiziell aus seinem Amt verabschiedet worden. Jooß leitete von 1984 an sowohl den Diözesanverband München und Freising als auch den Landesverband Bayern des Sankt Michaelsbundes. Reinhard Kardinal Marx dankte Jooß für seine „qualitätvolle und immer loyale Arbeit“ für die bayerischen Bistümer und würdigte seine Verdienste. „Der Sankt Michaelsbund hat unter Ihrer Ägide neue Wege beschritten und ist doch seinen Anfängen und seinem Auftrag treu geblieben: Menschen zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben aus katholischer Überzeugung zu befähigen, indem er ihnen den medialen Zugang zu Informationen und Wissen, zu Phantasie und Denken ermöglicht“, sagte der Erzbischof von München und Freising.

Mitarbeit und Beitrag in den Medien, aber auch die Möglichkeit der Kirche, eigene Kommunikationswege zu sichern, sei das Bestreben Jooß' gewesen. So habe auch das „heute aus der Medienlandschaft nicht mehr wegzudenkende Internet“ seinen Platz im Michaelsbund gefunden. „Als Beratungsverband für die Pfarreien und Verbände und als Kooperationspartner für das Erzbistum war der Sankt Michaelsbund hier von Anfang an dabei“, so Marx.

Kardinal Marx dankte Jooß ausdrücklich dafür, dass er den leidenschaftlichen Einsatz für das Buch und die klassischen Printprodukte in der heutigen Zeit gewagt habe. „Im kirchlichen Bereich gibt es wenige, die so qualifiziert über Entwicklungen und Notwendigkeiten in diesem Grundlagenbereich arbeiten können“, sagte der Erzbischof.

Die Radioredaktion des Sankt Michaelsbundes beliefert seit 1988 private Radiosender in Bayern (Antenne Bayern, BLR-Mantelprogramm) und im Erzbistum München und Freising (Radio Arabella, Radio Galaxy, 95,5 Charivari, Radio Trausnitz, Radio Hitwelle, Radio Oberland,

Radio Alpenwelle, Radio Charivari Rosenheim, Radio Bayernwelle) mit Beiträgen aus Kirche und Religion. Sie handelt dabei im Auftrag der Bayerischen Bischofskonferenz und des Erzbistums München und Freising. Für das Münchner Programm von Radio Horeb liefert der Sankt Michaelsbund an Wochentagen die Lokalnachrichten. Außerdem betreibt sie das Münchner Kirchenradio, das Internetradio des Erzbistums.

Der promovierte Germanist Jooß war zum 1. Oktober nach 35 Jahren beim Sankt Michaelsbund, davon 27 Jahre als Geschäftsführender Direktor, in den Ruhestand getreten. Sein Nachfolger Stefan Eß hat zum 1. September die Arbeit für den katholischen Medienverband aufgenommen.

## DEUTSCHLAND (HE): ERF MEDIEN BEI DAB+ STATT MITTELWELLE

(ERF 3.11./HjB) ERF Medien stellt wie angekündigt seine Mittelwellensendungen zum Jahresende ein. Bei ERF Medien gehen seit dem Sendestart auf DAB+ so viele positive Reaktionen ein, dass man den Umstieg auf eine neue Verbreitungsplattform als gelungen betrachtet. Mit dem bundesweiten Start im August gehört der ERF mit zu den ersten Anbietern von Radioprogrammen über die neue Technik. Bis spätestens 2015 soll DAB+ so weit ausgebaut werden, dass mehr als 90 Prozent der deutschen Haushalte erreicht werden.

Zum 31. Dezember 2011 beendet der ERF die Sendungen auf der Mittelwelle Mainflingen auf 1539 kHz, die 1996 einen Durchbruch für das bisher nur aus dem Ausland für Deutschland sendende Programm bedeuteten. Der 1959 gegründete ERF begann im Februar 1961 mit 15-minütigen Sendungen, die über Kurzwelle über Trans World Radio Monte Carlo verbreitet wurden. 1966 kam die Mittelwelle aus Monte Carlo (Col de la Madonne) bzw. später Roumoules hinzu. 2007 wurden die Sendungen über die beiden zu Radio Monte Carlo gehörenden Sender eingestellt.

Im Oktober 1995 erteilte die Landesanstalt für privaten Rundfunk in Kassel dem ERF erstmals eine Lizenz für die Verbreitung seines Programms in Deutschland. Ab April 1996 war der ERF mit bis zu 19 Stunden über den Sender Mainflingen zu empfangen. Der Nachteil der Mittelwelle ist, dass sie tagsüber nur in einem kleinen Radius um den Senderstandort zu hören ist. Weil die Mittelwelle in Berlin nur schlecht zu empfangen war, hat der ERF sein Radioprogramm ERF Plus in der Hauptstadt seit September 2005 über DVB-T verbreitet. Da auch Berlin von DAB+ versorgt wird, wird die Verbreitung über DVB-T ebenfalls zum Jahresende eingestellt. „Als spendenfinanziertes Unternehmen können wir nicht doppelt Geld ausgeben, um eine Region mit unserem Programm zu erreichen“, so ERF Vorstand Technik und Marketing, Hartmut Diehl.

Vom 1. Januar an haben die Hörer und Hörerinnen sechs Optionen ERF Plus zu hören: über DAB+, über Satellit Astra, regional über Kabel, im Internet bei [www.erf.de](http://www.erf.de), per Telefon oder mit einer App ([www.erf.de/apps](http://www.erf.de/apps)). ERF Medien produziert die drei Radioprogramme ERF Plus, ERF Pop und CrossChannel.de sowie ein 24-stündiges Fernsehprogramm und 15 Internetangebote.

## DEUTSCHLAND (HE): AUSBAU VON ERF POP

(ERF 4.11./HjB) ERF Medien baut sein Programm ERF Pop immer zum Vollprogramm für Menschen im mittleren Alter aus, das „rund um die Uhr die schönste Popmusik und alles, was echt ist“, bietet.

Am 1. November ist die neue Sendeleiste „Der Mittag“ im ERF Pop gestartet. Das Themenmagazin liefert Mo-Fr 12.00-14.00 Uhr live Fakten, Hintergründe und Kommentare zu tagesaktuellen Themen. Kompetente Moderatoren und Gesprächspartner begleiten durch eine Sendung, die auch die christliche Sichtweise immer wieder in den Blick nimmt.

ERF Pop war im April 2009 mit „Der Morgen im ERF Pop“ gestartet. Das Frühstücksradio war und ist Mo-Fr

7.00-10.00 Uhr live zu hören. Die Sendung soll ihre Hörerschaft gut gelaunt in den Tag schicken, aber auch mit geistlichen Impulsen, aktuellen Nachrichten und relevanten Beiträgen versorgen.

Ein nächstes Etappenziel ist die Gestaltung des Abendprogramms. „Gespräche werden wir hoffentlich ebenso bald senden wie ein neues Format, das Einsteigern das Bibellesen erleichtert“, so Redakteur Tobias Schier. ERF Pop ist empfangbar über Satellit ASTRA digital, im Internet ([www.erfpop.de](http://www.erfpop.de)), per App für mobile Geräte und per Telefon 0931 66399-4052. Neben ERF Pop produziert ERF Medien zwei weitere Radioprogramme (ERF Plus und CrossChannel.de), ein Fernsehprogramm (ERF 1) und verantwortet 15 Internetauftritte.

## DEUTSCHLAND (HE): SENDEENDE VON BIBEL TV IM RHEIN-MAIN-DVB-T

(BibelTV 25.11./HjB) Bibel TV wird seinen DVB-T-Programmplatz im Rhein-Main-Gebiet Ende Dezember räumen. Über drei Standorte reicht das Einzugsgebiet im Norden bis Gießen/Wetzlar, im Osten bis Aschaffenburg, im Süden bis Ludwigshafen/Mannheim, im Westen bis Rüdeshheim/Bad Kreuznach. Wie in einer Pressemitteilung erläutert wird, kostet die DVB-T-Verbreitung den Sender mehrere hunderttausend Euro pro Jahr. Henning Röhl: „In Südost-Niedersachsen wird DVB-T von den TV-Zuschauern überdurch-

schnittlich genutzt. Daher ist das Geld dort gut eingesetzt. Im Rhein-Main-Gebiet aber sind die Ausstrahlungs-Kosten einfach zu hoch, so schmerzlich die Abschaltung auch für uns ist.“

## DEUTSCHLAND (NI): BIBEL TV IN SÜDOST-NIEDERSACHSEN WIEDER AUF DVB-T

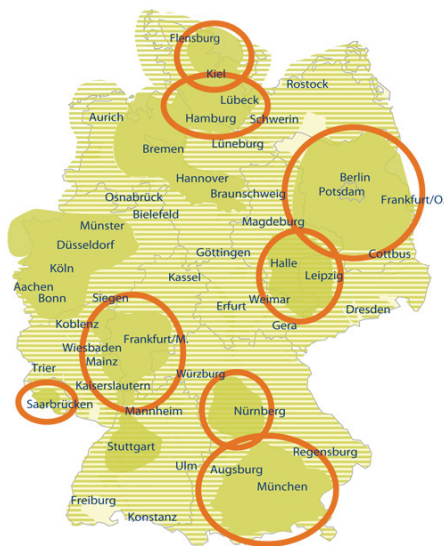
(BibelTV 25.11./HjB) Die Niedersächsische Landesmedienanstalt hat am 24. November 2011 vier Sendeleisten auf dem neuen vierten DVB-T Multiplex für private Fernsehsender zugewiesen. Mit dabei ist Bibel TV, das seit neun Jahren familienfähiges „Fernsehen rund um den christlichen Glauben“ macht.

Bibel TV war schon bis Ende August im Raum Hannover/Braunschweig über DVB-T zu empfangen, allerdings nur in der Zeit von 0 bis 17 Uhr. Bibel TV-Geschäftsführer Henning Röhl zeigte sich hochzufrieden: „Es war äußerst unerschön, dass Bibel TV in der bevölkerungsreichen Region Hannover/Braunschweig zuletzt überhaupt nicht mehr über DVB-T zu sehen war. Umso mehr freue ich mich, dass wir dort künftig sogar rund um die Uhr senden!“

Anfang September hatte die NLM Programmplätze für private Fernsehprogramme in einem neuen DVB-T Multiplex in der Region Hannover/Braunschweig ausgeschrieben und sechs Bewerbungen erhalten:

- neu im vierten Multiplex
- Anixe („Fernsehen für die ganze Familie“)
- Bibel TV
- HSE24 (Teleshopping)
- QVC (Teleshopping)
- neu im dritten Multiplex
- Das Vierte statt Mona-TV (Regio Online mbH).
- ausgeschiedener Bewerber
- V.TV (Volks.TV)

Da der neue Multiplex-Sender erst noch aufgebaut werden muss, ist mit einem Sendebeginn in der ersten Jahreshälfte 2012 zu rechnen. Künftig werden im südöstlichen Niedersachsen 28 Programme digital über Antenne zu sehen sein – das entspricht einer Vielfalt, wie sie sonst nur in den größten Metropolen der Republik zu



finden ist. Schon jetzt liegt die Nutzung der digitalen Antenne in dieser Region – wie auch anderswo in Norddeutschland – über dem bundesdeutschen Durchschnitt.

## DEUTSCHLAND (NI): NEUE AUFGABEN FÜR RÜDIGER UND DOROTHEA KLAUE

(HCJB/HjB) Nach dem Tod der Mutter von Rüdiger Klaue denken Rüdiger und Dorothea Klaue wieder an eine Ausreise nach Südamerika, aber aus Gesundheitsgründen nicht mehr an eine Rückkehr zu Radio HCJB Quito, wo Rüdiger Klaue 1982 der erste Mitteleuropäer in der deutschen Redaktion war und zeitweise ihr Leiter.

Ab Juli 2001 lebten Rüdiger und Dorothea Klaue als HCJB-Repräsentanten für den deutschsprachigen Raum in Europa, produzierten aber auch weiterhin Radiosendungen zur Ausstrahlung über Radio HCJB Quito und andere Sender. Ein Aspekt des Umzugs war auch die Begleitung der Mutter, die jetzt fast 99-jährig starb. „Nun sind wir wieder frei, um noch einmal nach Südamerika auszureisen. Dabei haben wir vor allem Paraguay im Blick. Nach ihrem Herzinfarkt kommt Quito auf 2850 m Höhe für Dorothea nicht mehr in Frage. Auch von Paraguay aus können Dorothea und ich für HCJB und andere Sender Beiträge produzieren.“ Und drittens gibt es Familienbande nach Paraguay.

Jahrzehntelang hatte die 1953 gegründete deutsche Redaktion aus Sally Schroeder (1957-1987 bei Radio HCJB), Peter und Maria Hübert (1964-1989) und Cornelius und Elfrieda Balzer (1971-1981, 1981-1984 Europa-Repräsentanten) bestanden, doch sahen sich die nordamerikanischen Mennoniten nicht mehr in der Lage, Mitarbeitende für den deutschen Dienst zu schicken. 1982 war Rüdiger Klaue der erste Mitteleuropäer im deutschen Dienst, während seine Frau Dorothea aus Paraguay stammt. Zu dem Zeitpunkt war auch Rüdiger Klaue schon anderthalb Jahrzehnte mit dem Janz-Team in Südamerika tätig gewesen und hatte auch Sendungen für Radio HCJB Quito produziert. Zunächst wurde er

ausgeliehen, später wechselte er ganz zur Radiomission. Klaues und weitere HCJB-Mitarbeiter wurden über Missionsagenturen wie die Deutsche Missions-Gemeinschaft oder die Vereinigte Deutsche Missionshilfe nach Quito ausgesandt.

## DEUTSCHLAND (NW): KATHOLISCHER MEDIENPREIS VERLIEHEN

(RV/HjB) Die katholische Kirche in Deutschland will ihren Umgang mit Medien weiterentwickeln. Bei der Verleihung des Katholischen Medienpreises am 31. Oktober 2011 erklärte der Vorsitzende der Bischofskonferenz, Erzbischof Robert Zollitsch, in Bonn, die Kirche strebe eine „wache und kritische Nutzung der digitalen Welt“ an. Daher habe die Bischofskonferenz den Auftrag erteilt, ihre digitalen Aktivitäten neu zu gestalten und auszubauen. Sie sei Neuentwicklungen gegenüber offen und habe im Vorfeld der Papstreise erstmals eine Facebook-Seite gestartet.

In diesem Jahr gingen die Hauptpreise an die Journalistinnen Angela Wittmann und Dr. Irene Klünder. Ihre Beiträge wurden von einer sechsköpfigen Jury unter Leitung des Vorsitzenden der Publizistischen Kommission der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Rottenburg-Stuttgart), aus 197 eingereichten Beiträgen ausgewählt.

In der Kategorie Printmedien (79 Beiträge) erhielt Angela Wittmann den Preis für ihren Artikel „Engelchen, flieg!“ (Brigitte 1. Dezember 2011). Die Journalistin schildert die Rückkehr der dreijährigen Aljona von der Pflegefamilie Westecker zu ihrem leiblichen Vater Amar Djoudi und berichtet über einen nicht einfachen Weg trotz guten Willens aller Beteiligten.

In der Kategorie elektronische Medien (118 Beiträge) wurde Dr. Irene Klünder für ihren Film „Die Witwe und der Mörder“ (ARD Reihe Gott und Welt, 3. April 2011) ausgezeichnet. Der Film rekonstruiert am Beispiel von Joke Kranenburg und Kommissar Wolfgang Seliger die Geschichte von RAF-Opfern.

Der zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel 2004 gestiftete „Katholischen Medienpreis“ löste den seit 1974 verliehenen „Katholischen Journalistenpreis“ und soll qualitäts- und wertorientierten Journalismus würdigen. Ausgezeichnet werden Beiträge, die die Orientierung an christlichen Werten sowie das Verständnis für Menschen und gesellschaftliche Zusammenhänge fördern, das humanitäre und soziale Verantwortungsbewusstsein stärken und zum Zusammenleben unterschiedlicher Gemeinschaften, Religionen, Kulturen und Einzelpersonen beitragen. Der Preis, der von der Deutschen Bischofskonferenz in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft Katholischer Publizisten Deutschlands und dem Katholischen Medienverband verliehen wird, ist nicht teilbar und mit je € 5000.- in den Kategorien Elektronik und Print dotiert.

## DEUTSCHLAND (NW): SENDESTART VON „EWTN KATHOLISCHES TV“

(EWTN-TV) EWTN (Eternal Word Television Network) startet am 6. November einen neuen deutschen Fernsehkanal. Unter dem neuen Sendernamen „EWTN katholisches TV“ sendet EWTN jetzt auf einer neuen Frequenz (12460 MHz) über den Satelliten Astra rund um die Uhr deutsches Programm.

Zwar konnten Zuschauer schon bisher EWTN Europe mit wachsendem deutschen Programmanteil im digitalen Satellitenfernsehen über Astra sehen, „aber durch die Kooperation mit der ASTRA Platform Services GmbH in Unterföhring und den Frequenz-Wechsel bewegen wir uns jetzt mitten in der deutschen Senderlandschaft, wo sich auch die populärsten deutschen Kanäle befinden. Dadurch sind wir für Millionen von Menschen leichter zu entdecken“, so Martin Rothweiler, Geschäftsführer von EWTN in Deutschland.

„Im Juli 2000 haben wir mit der Ausstrahlung der ersten deutschen Sendungen über den Satelliten Hotbird begonnen“, erinnert sich Michael Warsaw, Präsident und CEO von EWTN. Der Übergang zu einem

eigenständigen deutschsprachigen EWTN-Kanal sei ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Senders und ganz im Sinne von Mutter Angelica. Die Gründerin von EWTN habe immer dafür plädiert, dass die Programme aus der jeweiligen Kultur- und Sprachregion heraus produziert werden, für die sie gedacht sind. Mutter Angelica hatte 1981 den Fernsehsender mit nur 250 Dollar in der Garage ihres Klosters in Birmingham/Alabama gegründet. Heute erreicht EWTN weltweit mehr als 160 Millionen Haushalte in 140 Ländern.

Mit dem Sendestart des 24-Stunden-Programms in Deutsch sind zahlreiche Neuerungen im Programm verbunden: So überträgt EWTN in Kooperation mit dem Kölner Domradio sonntags live ab 10.00 Uhr die Heilige Messe aus dem Kölner Dom. Mit „Pater Johann“ steht eine EWTN-Kinderserie im Programm, die international bereits prämiert wurde. Die Serie „Das II. Vatikanum – ‚Geist‘ und Texte des Konzils“ mit dem Kölner Weihbischof und Zeitzeugen Dr. Klaus Dick befasst sich mit der Geschichte und den Dokumenten dieses Ökumenischen Konzils und greift damit ein Thema von besonderer Aktualität auf. Mit Bezug auf das II. Vatikanische Konzil hatte Papst Benedikt XVI. erst kürzlich ein „Jahr des Glaubens“ ausgerufen, das mit dem 50. Jahrestag der Konzilsöffnung am 11. Oktober 2012 beginnen wird.

Zum Programm des ausschließlich spendenfinanzierten Senders gehören Live-Übertragungen aus Rom, von den Apostolischen Reisen des Papstes und weltkirchlichen Ereignissen wie den Weltjugendtagen ebenso wie Kinder- und Jugendsendungen, Informationen über den Glauben, christliche Bildung und Lebenshilfe.

Über Satellit erreicht EWTN potentiell mehr als 35 Millionen Menschen im deutschsprachigen Europa. Das deutsche Programm digital über den Satelliten Astra (neue Frequenz 12460 MHz, Polarisation: horizontal, Symbolrate 27500) frei empfangbar. Wer bislang EWTN Europe geschaut hat, muss spätestens bis zum 14. Dezember sein Empfangsgerät auf

den neuen EWTN-Kanal umstellen. Die Zuschauer können den neuen Kanal auch als Livestream auf der Internetseite des Senders [www.ewtn.de](http://www.ewtn.de) und je nach Region im Kabel sehen.

## QUELLEN

In der Regel nachrecherchierte bzw. ergänzte Pressemitteilungen und Internetseiten der jeweiligen Radiostationen. Die verwendeten Bilder wurden Pressemitteilungen entnommen bzw. eigens von den Urhebern zur Verwendung in Medien aktuell: Kirche im Rundfunk zur Verfügung gestellt.

AdG Alokesh Gupta IN  
 APD Adventistischer Pressedienst  
 CRA Catholic Radio Association  
 DXLD Glenn Hauser's DX Listening Digest  
 ERF Evangeliums-Rundfunk  
 FEB Fellowship of European Broadcasters  
 FEBA FEBA Radio  
 GIH Glenn Hauser US  
 HJB Dr. Hansjörg Biener DE  
 KaL Kai Ludwig DE, teilweise im Radio Eins Medienmagazin  
 LRü Lothar Rühl (ERF-Redakteur)  
 Obs Observer (DX-Team von Radio Bulgarien)  
 RV Nachrichten von Radio Vatikan  
 TWR Trans World Radio  
 WB Wolfgang Büschel DE  
 WE Walter Eibl DE

## ADRESSENVERZEICHNIS

Australien  
 HCJB Global, 281 Colchester Rd, Kilsyth, VIC 3137/P.O. Box 291, Kilsyth, VIC 3137, [www.hcjb.org.au](http://www.hcjb.org.au)  
 Burkina Faso  
 Radio Évangile Développement O4 BP 8050 Ouagadougou 04 Burkina Faso, [www.red-burkina.org](http://www.red-burkina.org), [info@red-burkina.org](mailto:info@red-burkina.org)  
 Chile  
 La Voz, P.O.Box 2889, Miami, Florida 33144, USA, [www.cvclavoz.com](http://www.cvclavoz.com)  
 Deutschland (BY)

Hour of Power Deutschland, Steinerne Furt 78, 86167 Augsburg, [www.hourofpower.de](http://www.hourofpower.de)  
 Radio Horeb, Internationale Christliche Rundfunkgemeinschaft, Kirchplatz 1, 87509 Immenstadt, [www.horeb.org/](http://www.horeb.org/)

Deutschland (HH)  
 Bibel TV Stiftung gemeinnützige GmbH, Wandalenweg 26, 20097 Hamburg, [www.bibeltv.de](http://www.bibeltv.de)

Deutschland (HE)  
 ERF Medien Deutschland, Pf. 1444, 35573 Wetzlar, [www.erf.de](http://www.erf.de)  
 Stimme der Hoffnung, Sandwiesenstraße 35, 64665 Alsbach-Hähnlein, [www.stimme-der-hoffnung.de](http://www.stimme-der-hoffnung.de), [info@stimme-der-hoffnung.de](mailto:info@stimme-der-hoffnung.de), [www.hopechannel.de/home/](http://www.hopechannel.de/home/)

Deutschland (NI)  
 Arbeitsgemeinschaft Radio HCJB e.V., Verdistrasse 13, 26810 Westoverledingen, [www.hcjb.de](http://www.hcjb.de)

Deutschland (NW)  
 EWTN-TV gGmbH, An der Nesselburg 4, 53179 Bonn, [www.ewtn.de](http://www.ewtn.de), [ewtn@ewtn.de](mailto:ewtn@ewtn.de)  
 Media Broadcast GmbH, Order Management & Backoffice, Josef-Lammerting-Allee 8-10, 50933 Köln, QSL-Shortwave @ [media-broadcast.com](http://media-broadcast.com), [www.media-broadcast.com/en/radio/kurzwelle.html](http://www.media-broadcast.com/en/radio/kurzwelle.html)

Ecuador  
 Radio HCJB Quito, Casilla 17-17-691, Quito, Ecuador, [www.hcjb.de](http://www.hcjb.de), [german@hcjb.org.ec](mailto:german@hcjb.org.ec)

Italien  
 IRRS-Shortwave, P.O.Box 10980, I-20110 Milano, Italia, [www.nexus.org](http://www.nexus.org), [info@nexus.org](mailto:info@nexus.org)

Kanada  
 Bible Voice Broadcasting, P.O.Box 425, Station E, Toronto, Ontario, Canada M6H 4E3, [www.biblevoice.org](http://www.biblevoice.org), [mail@bible-voice.org](mailto:mail@bible-voice.org)

Liberia  
 ELWA Radio, Moses T. Nyantee, Media Services Director, [moses.nyantee@elwaministries.org](mailto:moses.nyantee@elwaministries.org)

Madagaskar  
 Radio Feon'ny Filazantsara (Dir. Rev. Jean de Dieu Rakotoniaina). 20 I 40 Andranomadio, 110 Antsirabe, Madagascar, B.P. 95, Antsi-

- rabe, Madagascar, jdrfcc @ yahoo.fr
- Niederlande  
3xM „More Message in the Media“, P.O. Box 643, 3800 AP Amersfoort, Niederlande, www.3xm-online.org
- Österreich  
ERF Medien Österreich, Postfach 150, 1235 Wien/Lemböckgasse 47b/11, 1230 Wien, www.erf.at, erf @ erf.at
- Trans World Radio Europe, Wolfholzgasse 2, 2345 Brunn am Gebirge/Postfach 141, 1235 Wien, Österreich, www.twr-europe.org twre @ twr-europe.org
- Philippinen  
Radio Veritas Asia, www.rveritas-asia.org
- Sambia  
CVC International, Private Bag E606, Lusaka Zambia, cvoice@zamnet.zm
- Schweden  
IBRA-Radio, SE-141 99 Stockholm, Schweden, www.ibra.se
- Schweiz  
Evangeliums-Rundfunk, Witzbergstrasse 23, 8330 Pfäffikon ZH, www.erf.ch, info @ erf.ch
- Singapur  
FEBC International Ltd. (International Office), 30 Lorong Ampas, #07-01, Skywaves Industrial Building, Singapore 328783, Website: www.febcintl.org  
TWR-Asia, 85 Playfair Road, #04-01, Tong Yuan Industrial Building, Singapore 368000
- Südafrika  
Trans World Radio-Africa, P.O. Box 4232, 1620, Kempton Park, Republic of South Africa, Straßenadresse San Croy Business Park, Die Agora Road, Croydon 1619, Republic of South Africa.
- Swaziland  
Trans World Radio Swaziland, P.O.Box 64, Manzini, Swaziland, www.twrafrica.org
- USA (Alabama)  
EWTN Shortwave Radio (WEWN), 5817 Old Leeds Road, Irondale AL 35210, www.ewtn.com, Glen Tapley, Frequency Manager, gtapley @ ewtn.com
- USA (Alaska)  
KNLS Anchor Point, www.knls.org/
- USA (Colorado)  
HCJB World Radio, P.O.Box 39800, Colorado Springs CO 80949-9800, www.hcjb.org
- USA (Florida)  
WJHR Milton c/o George S. Mock, 5920 Oak Manor Drive, Milton FL 32570, wjhr @ usa.com.
- USA (Guam)  
Trans World Radio - Guam, P.O.Box 8780, Agat, Guam 96928
- USA (Indiana)  
LeSEA-Broadcasting, 61300 Ironwood Road, South Bend IN 46614, www.whr.org
- USA (Kalifornien)  
Family Radio, 290 Hegenberger Road, Oakland CA 94621, www.familyradio.org  
Pan American Broadcasting, 7011 Koll Center Pkwy Ste 250, Pleasanton CA 94566-3253, www.radiopanam.com/, info @ panambc.com  
Pastor Melissa Scott, PO Box 1, Los Angeles CA 90053-0001, www.pastormelissascott.com
- USA (Louisiana)  
WRNO Worldwide, www.wrnoradio.com, wrnoradio@mailup.net
- USA (Maine)  
WBCQ The Planet, 274 Britton Road, Monticello ME 04760, www.wbcq.com
- USA (Maryland)  
Adventist World Radio, 12501 Old Columbia Pike, Silver Spring MD 20904, www.awr.org, letters @ awr.org
- USA (North Carolina)  
Billy Graham Evangelistic Association, 1 Billy Graham Parkway, Charlotte NC 28201, USA, www.billygraham.org  
Trans World Radio, P.O. Box 8700, Cary NC 27512, www.twr.org  
WTJC Fundamental Broadcasting Network, 520 Roberts Rd., Newport NC 28570, www.fbncradio.com
- USA (Pennsylvania)  
WINB Red Lion, 2900 Windsor Road, P.O.Box 88, Red Lion PA 17356, www.winb.com
- USA (South Carolina)  
Brother R. G. Stair, P.O.Box 691, Walterboro SC 29488, www.overcomerministry.org
- USA (Tennessee)  
World Christian Broadcasting, 605 Bradley Court, Franklin TN 37067, www.worldchristian.org  
WTWW, 1784 West Northfield Blvd., # 305, Murfreesboro TN 37129, http://wtww.us, George McClintock, Owner and Manager George@wtww.us.
- WWRB Manchester, c/o Airline Transport Communications, P.O.Box 7, Manchester TN 37449-0007  
WWCR Nashville, 1300 WWCR Ave., Nashville TN 37218, www.wwcr.org
- USA (Texas)  
Gospel for Asia, 1800 Golden Trail Court, Carrollton TX 75010, www.gfa.org
- Vatikan  
Radio Vatikan, IT-00120 Citta del Vaticano, Vatikan, www.vaticanradio.org bzw. www.radiovatican.de (in Deutsch) deutsch @ vatiradio.va
- Vereinigtes Königreich  
Christian Vision, The Pavilion Manor Drive, Coleshill, West Midlands B46 1DL, United Kingdom, www.christianvision.com  
Cross Rhythms, P.O.Box 1110, Stoke on Trent, ST1 1XR England, www.crossrhythms.co.uk  
FEBA-Radio, Ivy Arch Road, Worthing, West Sussex BN14 8BX, www.feba.org.uk/  
Fellowship of European Broadcasters, 23 The Service Road, Potters Bar, Hertfordshire EN6 1QA, feb @ feb.org www.feb.org  
HCJB Global, 131 Grattan Road, Bradford, West Yorkshire BD1 2HS, Colin Lowther, clowther @ hcjb.org.uk  
Trans World Radio UK, P.O.Box 606, Altrincham WA14 2YS, UK, www.twr.org.uk, web @ twr.org.uk